

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg

Nr. 25 · 19. Juni 2020
Ausgabe Schwarzenbach a. Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



ANZEIGE

Die Am Gäßlein 13
96364 Marktrodach **Traumküche** direkt an
der B173
Inh. Thomas Braun

**Auf alle Küchen-
Neubestellungen
schon **16%**
jetzt Mehrwert-
steuer!**

Telefon: 0 92 61 / 96 65 95
Info@die-traumkueche.de
www.die-traumkueche.de

Titelfoto: Seit 2.Juni verkehrt der Bürgerbus von Bad Steben und Lichtenberg wieder

Zwei Wander-Fachmagazine informieren sich über das Wanderangebot im Naturpark

AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus

Naila	Seite 12 - 13
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 14 - 16
Bad Steben	Seite 17 - 29
Geroldgrün	Seite 20 - 23
Berg	Seite 24 - 25
Lichtenberg	Seite 26 - 28



**Bürgerbus:
Ehrenamtliche
Fahrer
verabschiedet** Seite 5



**Bayerischer
Gemeindetag:
Vorstandschafft
gewählt** Seite 9

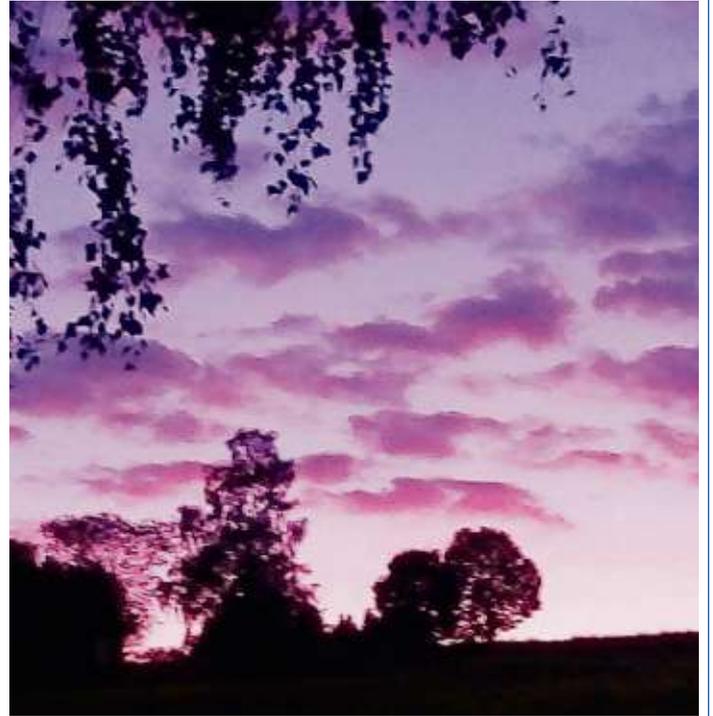


**Jasmin Wolfs
Trödeladen im
kleinen Paradies** Seite 30



**Wanderlust und
Wandermagazin
auf Recherche
im Frankenwald** Seite 32

Leserfotos der Woche



Der Lieferdienst war da ...

Frau und Herr Kohlmeise haben dieser Tage viel zu tun, um die Mägen des immer hungrigen Nachwuchses zu füllen. Ein Foto des regen Treibens hat Stephan Schoerner aus Bad Steben gemalt. Das rechte Bild der Abendstimmung in Naila hat Vera Kotysch aus Naila fotografiert.

Haben Sie ein Foto im Querformat, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt und Ihr Bild wird im Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, den Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.

UMLEITUNG BEACHTEN!
HOFLADEN FAM. TUTSCH
UMLEITUNG BEACHTEN!

ACHTUNG:
Anfahrt zum Hofladen
nur über Sellanger möglich!!

Schloßberg 9 • Selbitz-Rothenbürg • Tel. 09280 1323
Öffnungszeiten: Fr. 9.00 - 18.00, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Ihnen aus eigener Aufzucht und Herstellung:
Rind- und Schweinefleisch, Bauerngeräuchertes, mehr als 20 Sorten Hausmacherwurst - frisch und in Gläsern
Außerdem: Marmeladen, Liköre, Stelzer's Holzofenbrot, Nudeln, Eier, Quärlkäse, und vieles mehr... wir freuen uns auf Ihren Einkauf!

Anlässlich meines
85. Geburtstages

möchte ich mich für die vielen
lieben Glückwünsche und Geschenke
recht herzlich bedanken.

Christel Wilfert
Berg, im Juni 2020

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

AGENTUR PILZ
Medienberater Dieter Pilz
Telefon: 0 92 82 / 51 87
E-Mail: anzeigen@agenturpilz.de

Aufgrund der aktuellen Situation ab sofort
KEINE Bürozeiten am Donnerstag im Rathaus Naila

WIR IM FRANKENWALD
Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldgrün, Berg, Lichtenberg

Wir suchen für das Verteilgebiet **CARLSGRÜN**
AUSTRÄGER/-INNEN
für das Amtsblatt »WIR im Frankenwald«
Tätigkeitsbeginn: August 2020
Interessenten melden sich bitte
bei Familie Haubner
Telefon: 092 82 / 72 94 oder 01 70 / 7 36 49 47

FLEISCHERFACHGESCHÄFT
SCHEMMEL
Hirschberger Str. 10 • 95180 Berg
Tel. 09293/236 • Fax 09293/1394
www.metzgerei-schemmel.de
E-Mail: info@zur-traube-berg.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 bis 18.00 Uhr
Sa. 6.30 bis 13.00 Uhr

Wochenangebot
vom Fr. 19.06.2020 bis Do. 25.06.2020

Schweinekrustenbraten	aus der Schulter	100 g	0,85 €
Pfefferkeule		100 g	1,89 €
Haussalami		100 g	1,49 €
Gelbwurst		100 g	1,05 €

Ihre Metzgerei
SCHEMMEL
Aus der Region - für die Region

Preishammer der Woche:
Schnitzel fertig paniert 100g nur 0,99 €

Schemmel's 3 Euro Dienstagsschnäppchen
2 Stück Fleischwürste

Seit 2. Juni verkehrt der Bürgerbus von Bad Steben und Lichtenberg wieder

Bürgerbus: Zwei neue Haltestellen

Lichtenberg/Bad Steben - Der Bürgerbus der beiden Kommunen Bad Steben und Lichtenberg fährt seit 2. Juni wieder und dies mit zwei Haltestellen mehr: an der Klinik Frankenwarte in Bad Steben und „Live in Lichtenberg“, dem Zentrum mit Betreutem Wohnen, AWO-Tagespflege, Arzt- und Physiotherapiepraxis. Die Haltestelle Mordlau ist weggefallen.

Nach wie vor fährt der Bürgerbus Dienstag und Donnerstag und dann jeweils zwei Touren vormittags und nachmittags. Zum Schutz der Fahrgäste und der FahrerInnen ist der FahrerInnenbereich durch zusätzliche Scheiben vom Fahrgastraum abgetrennt, auch zwischen Fahrer und Beifahrer. „Fahrgäste dürfen nur einsteigen, wenn sie einen Mund- und Nasenschutz tragen und dieser soll auch während der ganzen Fahrt getragen werden“, erläutert Bettina Albig, die Beauftragte für Jugend/Familie/Senioren der Stadt Lichtenberg und auch, dass dies für das Fahrpersonal keine Pflicht ist. „Der Beifahrer sollte aber bei der Hilfe zum Ein- und Aussteigen eine Maske tragen“, merkt sie an und auch, dass bei erfolgtem Ein- oder Ausstieg die Handgriffe desinfiziert werden sowie nach jeder



Die neue Haltestelle in Lichtenberg vor „Live in Lichtenberg“ mit Betreutem Wohnen, AWO-Tagespflege, Arzt- und Physiotherapiepraxis wird gut angenommen und der „Neustart“ des Bürgerbus unter Beachtung der Hygieneregeln in Zeiten von Corona ist gut angelaufen. Unser Bild zeigt (von links) Bürgermeister Kristan von Waldenfels, den ehemaligen Seniorenbeauftragten der Stadt Lichtenberg Werner Neumann, AWO-Geschäftsführer Thomas Heyland, Beauftragte für Jugend/Familie/Soziales Bettina Albig, Dr. Franziska Häußinger und Inhaber der PhysioBRACKsis Waldemar Brack.

Tour Lenkrad, Schalthebel, Türgriffe und sonstige Stellen wie Knöpfe und Schalter nebst den Händen. „Für die Beifahrer(innen) empfiehlt es sich zudem Handschuhe zu tragen“, erläutert Bettina Albig weiter und versichert, dass versucht wurde alle Empfehlungen so weit wie möglich umzusetzen. Alles konnte aber nicht realisiert wer-

den, wie beispielsweise der Sicherheitsabstand. „Das Mitfahren müssen die Leute letztendlich selbst entscheiden.“ AWO-Geschäftsführer Thomas Heyland beteuert „Freude ohne Ende“ und betont zugleich, dass die neue Haltestelle ein Gewinn ist und sicherlich auch von den älteren Herrschaften angenommen wird. „Noch fahren ja die

meisten Bewohner noch selbst, aber in den Wintermonaten kann ich mir die Nutzung des Bürgerbus durchaus vorstellen“, bilanzierte Heyland. Der Lichtenberger Bürgermeister Kristan von Waldenfels dankte den früheren Seniorenbeauftragten Werner Neumann und Bettina Albig, die sich für die zusätzliche Haltestelle stark ge-

macht haben und auch Oliver Rank für die bauliche Umsetzung wie das notwendige Fundament. „Wir konnten das Haltestellennetz des Bürgerbus für unsere älteren Menschen erweitern und hier bei Arzt- und Physiotherapiepraxis ist ein wichtiger Punkt, ein Hotspot sozusagen“, betont von Waldenfels und verweist zugleich darauf, dass sich die Haltestelle zudem in der Nähe von Friedhof, Geldautomat und Versicherungsbüro befindet.

Bürgermeister von Waldenfels unterstreicht die gute Zusammenarbeit der Kommunen Bad Steben und Lichtenberg, so dass auf dieser Basis eine weitreichende Mobilität für die älteren Bürgerinnen und Bürger ermöglicht wird. „Die neuen Haltestellen gehen übrigens auf die Wünsche der Fahrgäste zurück.“ Die Beauftragte Bettina Albig merkte an, dass die Gäste der Tagesbetreuung nun auch von Freunden und Bekannten besucht werden können, die beispielsweise im Betreuten Wohnen des Seniorenwohnparks Bad Steben zu Hause sind. „Es ist sozusagen eine Möglichkeit von Haustür zu Haustür zu fahren, was zugleich das Zwischenmenschliche stärkt und unterstützt.“

Stammtisch Fauna & Flora der Nailaer Aquarianer

Naila - Nach der erzwungenen Corona-Pause lebt auch der Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V. mit seinem Stammtisch Fauna & Flora am kommenden **Freitag, 19. Juni**, in seinem Vereinsheim wieder auf. Allerdings beginnt die Zusammenkunft, abweichend von der bisherigen Praxis, bereits um 18 Uhr. Die Gäste haben eine Mund- und Nasen-Maske zu tragen, die an den Tischen abgenommen werden kann. Ein entsprechendes Hygienekonzept wurde erarbeitet.

Gölkel DESIGN
*außer Bassetti

**20%
RABATT***
auf reguläre Ware

WWW.GOELKEL-DESIGN.DE

DOLCEZZA

GÖLKEL DESIGN GMBH, WENZSTR. 1A, 95138 BAD STEBEN

Montag – Freitag: 10:00 bis 17:00 Uhr
Samstag: 9:00 bis 12:00 Uhr

Parkplätze in unmittelbarer Nähe verfügbar



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei

Tel. 110 notdienst-portal.de oder 22833 (Handy) oder 0800 00

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr

Notruf Feuerwehr

Tel.112 22833

18.00 - 19.00 Uhr

Notfalldienst des BRK, Integrierte Leitstelle Hof

Tel. 112 **BKK Faber-Castell & Partner**

Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste Tel. 116 117

Die persönlichen Sprechstunden müssten vorerst ent-

Notruf Augenärzte Tel. 116117

fallen. Bei Fragen ist die BKK unter der Telefonnummer

Frauennotruf Hof Tel. 09281/77677

09561/23835-0 erreichbar.

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

Nächster Termin: 23. Juni

19.06. - 25.06. Stadt Apotheke Naila

Die Dienstbereitschaft beginnt am Freitag um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Freitag um 8.30 Uhr. Aktueller Notdienst unter: <http://www.lak-bayern>.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

• **20./21.06.** Dr. Thomas Schaller
Silberbacher Str. 9, 95176 Konradsreuth
Tel.Nr.: 09292 / 6888

Tonbandansage für den Notdienst:
0921/761647

Tierärztlicher Notdienst

• **19./20./21.06.**
Dr. Klaus-Günther Heinel
Schlegelweg 10, Joditz
Tel. 09295/97060
Rufbereitschaft Freitag ab 19.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr!

Ihr Hofer 75
Sanitätshaus Sperschneider
Orthopädie + Rehathechnik
2x Hof-Selb-Naila • 09281-7779777 • www.sperschneider-hof.de
kostenlose Lieferung, Hilfsmittel, Treppenlifte...

Blutspende
Fr. **19.06.** Feilitzsch; Grundschule Bayerisches Vogtland, Steinweg 16, 16.30 bis 20.00 Uhr
Mi., **08.07.**, Selbitz, Grund- u. Mittelschule, Schulstr. 9, 16.00 bis 20.00 Uhr
Mi., **08.07.**, Schauenstein, Schützenhaus, Schloßweg 5, 17.00 bis 20.30 Uhr
Mo., **13.07.** Hof, Ausweichlokal: Freiheitshalle Hof, Kulmbacher Str. 4, 12.00 bis 19.00 Uhr
Di., **14.07.**, Bad Steben, Alexander-v.-Humboldt Grundschule, Kellermannstr. 2, 16.30 bis 20.00 Uhr
Mi., **15.07.** Schwarzenbach a.Wald, Grund- und Mittelschule, Schulstr. 7, 15.30 bis 19.30 Uhr
Do., **16.07.** Rehau, Ausweichlokal: TV Rehau -Sporthallen-, Jahnstr. 7, 16.00 bis 20.00 Uhr
Mo., **27.07.**, Schwarzenbach/Saale, Grundschule, Breslauer Str. 9, 16.00 bis 20.00 Uhr
Mi., **29.07.**, Helmbrechts, Ausweichlokal: Bürgersaal, Luitpoldstr. 21, 16.00 bis 20.00 Uhr

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Sprechstage der Deutschen Rentenversicherung erfolgen planmäßig ab September 2020. Folgende Termine finden in diesem Jahr statt:

Dienstag, 29.09.2020 und Dienstag, 24.11.2020

Auf Folgendes wird hingewiesen:

- die Beratung erfolgt nur mit Mund-Nasen-Schutz
- die Beratung erfolgt nur mit dem Versicherten allein, eine **angemeldete** Begleitperson ist nur in zwingenden Ausnahmefällen gestattet (z. B. Dolmetscher)
- die Versicherten sollten einen eigenen Stift mitbringen
- bei Erkältungserscheinungen, sollen die Versicherten den Termin absagen und die telefonische Kontaktaufnahme mit der Beratungsstelle nutzen.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit die Anliegen auch telefonisch zu klären.
Auf die jeweiligen Termine wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt „Wir im Frankenwald“ hingewiesen.
Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme gebeten.

FSV Naila

Das FSV-Vereinsheim ist wieder geöffnet!!
Freitag: ab 17 Uhr
Samstag: ab 14 Uhr
Sonntag: ab 15 Uhr

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorentrainingsbetrieb: Thomas Wiedel (0160/7404411) oder Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)
Informationen zum Herrentrainingsbetrieb: Daniel Hohberger: 0170/5568294

Alle Bundesliga- und Championsleaguespiele (NUR bei deutscher Beteiligung) die auf Sky übertragen werden, können bei uns im FSV- Vereinsheim angeschaut werden.

Besuchen Sie uns online: fsv-naila.de

Das Vereinsheim kann auch für Veranstaltungen, verschiedenster Art gebucht werden!

Kleidercontainer am Vereinsheim zugunsten der FSV- Jugend
Werfen Sie ihre nicht mehr benötigten Kleidungsstücke und Schuhe in unseren Kleidercontainer! Falls sie ihre Kleidersäcke nicht selbst transportieren können, kontaktieren Sie uns, dann vereinbaren wir einen Termin und holen die Sachen bei Ihnen ab!

FSV Vereinsheim: 09282/3165 oder bei unserem 1. Vorsitzenden Reinhold Hohberger: 0171/8773518

Trauercafé, Begegnung für Trauernde Hospizverein Frankenwald e.V.

Naila - Das nächste Trauercafé für Trauernde des Hospizvereins Frankenwald findet am **Mittwoch, 08. Juli**, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr an der neuen Adresse, Kronacher Str. 31 in Naila statt. Sprechzeiten nach Vereinbarung unter der Telefonnummer unter 0151/578 30 427.

Lieferservice der Kur-Apotheke

Bad Steben - Aufgrund der Corona-Pandemie bietet die Kur-Apotheke Bad Steben einen täglichen kostenlosen Medikamenten-Lieferservice an. Alle Bestellungen werden am gleichen Tag ausgeliefert. Die benötigten Medikamente können unter Tel. 09288/ 7500 oder per E-Mail: service@kurapotheke-badsteben.de bestellt werden. Ärztliche Verschreibungen vorab per Fax von den Arztpraxen an die Kur-Apotheke: 09288/975020.

Nailaer Bauernmarkt am 4. Juli 2020 am Zentralparkplatz mit Korbflechterei und frisch geschleudertem Honig

Naila - Der nächste Nailaer Bauernmarkt findet aufgrund von Bauarbeiten und einer Sperrung am Marktplatz am **Samstag, 04. Juli**, am Zentralparkplatz in Naila statt. In der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr gibt es als spezielle Angebote auf dem Zentralparkplatz in Naila Korbwaren eines Korbflechters und frischgeschleuderten Honig eines Imkers. Zudem bieten die Direktvermarkter der Anbietergemeinschaft „Bauernmarkt im Landkreis Hof“ neben den saisonalen „Früchten“ vor allem Frischfisch, geräucherte Fischspezialitäten, Wurst- und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung, sowie weitere eigene frisch hergestellte Waren entsprechend der Jahreszeit an. Spezialitäten des Bauernmarktes sind unter anderem Quarkkäse, Käse, Fisch, Brot, Kuchen, Marmeladen, Honig, Liköre, Kartoffeln, Ziegenkäse, Bio-Nudeln, Geflügel, Eier und Butter.

Zur Verstärkung unseres Praxisteam suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit

eine/n ZFA m/w/d für den Bereich Assistenz und Prophylaxe

Zahnarztpraxis A. Streitberger
Bahnhofstraße 3
95119 Naila
info@zahnarzt-naila.de



Unser Bild zeigt (von links) Seniorenbeauftragten und Ideengeber vom Bürgerbus Dietmar Friedrich, Werner Neumann, zweiter Bürgermeister Matthias Quehl, „Sozialbeauftragte und Co-Organisatorin des Bürgerbuses“ Bettina Albig, Jürgen Lindner, Klaus-Peter Seyer und Bürgermeister Kristan von Waldenfels.

Klaus-Peter Seyer und Werner Neumann beenden Ehrenamt Busfahrer verabschiedet

Lichtenberg/Bad Steben - Seit November 2016 rollt der Bürgerbus in Bad Steben und Lichtenberg und genauso lange agierten Klaus-Peter Seyer und Werner Neumann als Fahrer und Beifahrer – bis jetzt. Beide beendeten ihr Ehrenamt. Im Sitzungssaal des Lichtenberger Rathauses gab es für die engagierten Lichtenberger vom Bürgerbusteam Dank, Anerkennung und Präsente.

Ideengeber des Bürgerbus Dietmar Friedrich aus Bad Steben zog Bilanz und berichtete, dass Werner Neumann bei mindestens 60 Schichten als Beifahrer agierte, was rund 240 Stunden gleichkommt, und dass Klaus-Peter Seyer 50 Schichten fuhr, unterm Strich rund 200 Stunden. „Das ist wohl gemerkt das Minimum, da die Zahlen vom Dienstplan herrühren, der etwaige Spontaneinsätze nicht aufzeigt“, erläuterte Dietmar Friedrich und betont, dass zu den Fahrstunden auch noch die Vorbereitungszeit dazukommt. „Das sind bestimmt nochmals 40 Stunden.“ Friedrich dankte den beiden Ehrenamtlichen und betonte, dass sie zu den „Leuten der ersten Stunde des Bürgerbus“ gehören. „Jetzt haben wir eine Lücke, die es wieder zu schließen gilt“, betonte er. Werner Neumann, der gemeinsam mit seiner Frau Angelika beim Bürgerbusteam mitwirkte, betonte: „Das Projekt konnte nur so schnell und reibungslos ins

Leben gerufen und umgesetzt werden, weil die Zusammenarbeit zwischen den Kommunen funktionierte, weil die Stemmer mitgezogen haben und das gilt es hoch anzurechnen.“ Werner Neumann erinnerte, dass früher das Verhältnis zwischen Bad Steben und Lichtenberg „nicht so gut war“. Klaus-Peter Seyer und Werner Neumann betonten, dass die Zeit beim Bürgerbusteam Spaß und Freude gemacht und „man nichts bereut“ habe. „Ich habe einige nette Menschen kennengelernt und auch viel Neues erfahren“, berichtet Klaus-Peter Seyer und erzählte, dass auch die Kurgäste die Bürgerbustouren nutzen, um das Umfeld von Bad Steben kennenzulernen. „Viele sind ohne Auto da und bei der Fahrt mit dem Bürgerbus können sie den Frankenwald ein klein bisschen kennenlernen, denn Informationen gibt es gratis dazu.“ Der Lichtenberger Bürgermeister Kristan von Waldenfels betonte, dass der Bürgerbus, eine Initiative der Marktgemeinde Bad Steben, den Bürgerinnen und Bürgern beider Kommunen eine größere Mobilität ermöglicht und dankte zugleich den Akteuren beider Kommunen für die hervorragende Zusammenarbeit. „Das Erfolgsprojekt zeigt, dass man gemeinsam stärker ist.“ Kristan von Waldenfels berichtete, dass Klaus-Peter Seyer während seiner ehrenamtlichen Dienstzeit als Bürgerbusfahrer 632 Kilo-

meter zurücklegte, sozusagen einmal nach Berlin und zurück. „Im ersten Jahr 2016 mit Beginn im November 64 Kilometer und im vergangenen Jahr 144 Kilometer.“ Von Waldenfels wies darauf hin, dass es erst die zweite Verabschiedung von Ehrenamtlichen aus dem Bürgerbusteam sei. „Dr. Hartmuth Hagemann hat vor euch aus gesundheitlichen Gründen aufgehört.“ Übrigens umfasst eine Schicht 107 Kilometer und dahinter steht eine Zeitspanne von vier Stunden mit einer Viertelstunde Pause. Werner Neumann war aber nicht nur Beifahrer beim Bürgerbusteam, sondern auch Seniorenbeauftragte der Stadt Lichtenberg. Auch hier erfolgte eine Verabschiedung mit Dank. „Auch die schnelllebige Zeit von heute, kann nicht auf einen aufrichtigen Dank verzichten“, betonte Bettina Albig, die gemeinsam mit Werner Neumann das Amt der Seniorenbeauftragten ausgeübt hatte und betonte, dass Danken eine Geste ist, die immer wieder Zuspruch findet. „Dank, der von Herzen kommt, der geht zu Herzen.“ Sie überreichte gemeinsam mit Bürgermeister Kristan von Waldenfels an Werner Neumann Wanderstöcke für einen sicheren Halt beim Laufen. Bei der kleinen Verabschiedungsfeier war auch Jürgen Lindner als SPD-Fraktionssprecher vertreten wie auch zweiter Bürgermeister Matthias Quehl.

KAUF LOKAL BEI DIETZ

SONDERANGEBOTE

Eine Aktion
KAUF LOKAL!
lokaler Unternehmen

EIN STARKES STÜCK Holz-,Wohn- und Speisezimmer-Programm Ravenna

Schrankwand aus massiver Eiche, naturbelassen geölt; Sonderpreis: Wand wie Abb. ca. 339 x 208 x 50 cm

1.898 €

anstatt ~~€ 2.622~~

Sideboard, 156 x 90 x 44 cm, 859 €; Couchtisch fahrbar, Schublade, 459 €; o. Abb.: Highboard, 156 x 141 x 38 cm, 999 €; Esstisch massiv, ausziehbar 180 (230) x 77 x 100 cm, 1099 € (Preise ohne Deko, Beleuchtung, ab Möbelhaus)

Eine Aktion
KAUF LOKAL!
lokaler Unternehmen

Designer-Polstergarnitur

von „Angelo Divani“ im lässig-eleganten Stil, bodenfrei und incl. 3 Rückenverstellungen (siehe Bild) große Stoff- und Lederauswahl

Preise: **in Leder** anstatt ~~€ 3.698~~ **jetzt ab 2.599 €**
in Stoff anstatt ~~€ 2.548~~ **jetzt ab 1.799 €**

Kuschelarmlehne gegen Aufpreis, Einzelsofas ebenfalls lieferbar, (Preise ohne Kopfpolster und Deko / ab Möbelhaus)

Eine Aktion
KAUF LOKAL!
lokaler Unternehmen

TISCHGRUPPE aus Massivholz, Eiche oder Kernbuche

Pflegeleicht und umweltschonend geölt, Tische in verschiedenen Größen. z.B. Esstisch 140 x 90 cm, 2 innenliegende Klappeinlagen, ausziehbar auf 180 und 220 cm

in Kernbuche.....**Aktionspreis: nur 489 €**
Tisch in Eiche:**Aktionspreis: nur 549 €**
Stuhl in Eiche.....**Aktionspreis: nur 99 €**
Stuhl in Kernbuche ...**Aktionspreis: nur 79 €**

15,4% KOLLEKTIONS-RABATT

Umzüge auf Anfrage

Alle Teile fertig montiert. (Preise ohne Deko, ab Möbelhaus)

Ausstellungsstücke bis zu 50% reduziert ✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterel)
✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz
Tel. 09267/341
Klöpelschule 8 · Nordhalben

MÖBEL-DIETZ
QUALITÄTSMÖBEL
AUS NORDHALBEN

Montag – Freitag 8.30 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr, Mittwoch und Samstag 8.30 - 14 Uhr
www.dietz-moebel.de

Sie suchen eine passende Immobilie ?

Wir möchten Ihnen unseren **Käufer-Premium-Service** empfehlen. Unser erfahrenes Kompetenz-Team begleitet Sie bei der Suche nach Ihrem neuen Zuhause - kompetent, sicher und immer bestens beraten. Gezielt suchen wir nach der für Sie passenden Immobilie, Sie erhalten **Neueingänge** meist bereits vor Vermarktungsbeginn exklusiv angeboten, für die **optimale Finanzierung** erstellen wir innerhalb von 48 h ein sehr attraktives Finanzierungsangebot inkl. **Fördermittel-Check**, geben viele **Tipps und Hinweise**, bieten **Sicherheit**, unsere Sachverständigen **prüfen für Sie den Zustand** Ihrer Wunschimmobilie, **Architekten begleiten** Sie bei geplanten Um- und Ausbauten, Nutzung von unserem **Handwerkerpool**, uvm. → Immobilien besser kaufen: DIE IMMOBILIENPROFIS

MIT HERZ und Verstand

Wir sind für Sie da.



& 09288.

4619620

Zentrale: 09281.860076



Die Immobilienprofis

HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG

ImmobilienSHOP 95028 Hof, Ludwigstraße 52 | ImmobilienSHOP 95138 Bad Steben, Wandelhalle | www.die-immobilienprofis.de

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK
Markus Krauß

WOHNUNGS-AUFLÖSUNGEN

Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila



TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

HERMANN

Bevor Sie Ihre Wohnung auflösen, rufen Sie uns an!
Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen,

Nachlässe, An- und Verkauf von Altentüchern, Hausrat uvm.

serios - zuverlässig - günstig

für Sie unverbindlich

kostenlose Vorbesichtigung

95119 Naila, Anger 26

☎ (0 92 82) 71 42

☎ 01 75 8 93 00 79

@ hermann-naila@t-online.de

Wir suchen dringend hochwertige Ein- bis Zweifamilienhäuser

CHRISTINE SCHÜLER



IMMOBILIEN

09251/4372152

0172/8626271

www.schueler-immobilien.de

FACHHAUS SCHALLER

Hausrat - Geschenke - WMF - Werkzeuge - Esserwenn
Kronacher Str. 11 - 95119 Naila
Telefon 0 92 82-9 51 75



Der Messer- und Scherschleifer aus Solingen ist am

29. und 30. Juni

bei uns. Messer und Scheren aller Art werden fachmännisch geschärft.

Spezialität: Wellenschliff für Tischmesser!

Messer ab € 2,00
Scheren ab € 2,60

regional · zuverlässig · leistungsstark

SB
Saale-Brennholz

Holzbriketts
versch. Sparpakete

07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
Mobil 01 52-32 06 23 67

www.saale-brennholz.com

*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite!

Gebelein Burgsteinstraße 44
95179 Geroldgrün

Reparatur von Nähmaschinen, Büromaschinen und Computern.

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €
Wir freuen uns auf Ihren Anruf: ☎ 0 92 88 / 55 09 39

NEUERÖFFNUNG
Freitag, 19.06., 14 Uhr

TRÖDEL & NATUR

Ein Laden zum Trödeln, Kruschen u. Kaffeetrinken im ehemaligen „Kaffeeloch“

Lerchenhaag 1 - 95180 Berg Ortsteil Bug

Öffnungszeiten:
Freitag, Samstag, Sonntag
von 14 bis 19 Uhr

Fahrdienst

Krankenfahrten
Arzt- Klinik- &. Refaharten, Chemo- Schmerz- &. Strahlentherapie, Dialysefahrten...

Rollstuhlfahrten
sitzend im Rollstuhl

Mietwagen Herpich
☎ 09282 - 201

Inh. Matthias Herpich * 95119 Naila

Garage in Berg gesucht

Ortsumlage / Rothleitener Weg

Telefon: 09293/93192

Dorfwirtshaus Hildner

Inh. Karl-Heinz Hildner
Neuengrün, Tel. 09262 / 8433, Fax 555

Öffnungszeiten
Donnerstag bis Sonntag
Warme Küche:
von 11 - 13.30 Uhr und 17 - 20 Uhr

Jeden Sonntag:
reichhaltiger Mittagstisch
Jeden Donnerstag und Freitag:
Pizza und andere Speisen
auch zum Mitnehmen
Bestellungen bis 20.30 Uhr
Näheres auf Anfrage oder Internet
Mundschutz nicht vergessen!!!
Bleibt bitte alle gesund
Sie können auch weiterhin Essen abholen.
Denken Sie rechtzeitig an Tischreservierung.

Vorgemerkte Kunden suchen dringend hochwertige Häuser im Lks. Hof.
Provisionsfrei für den Verkäufer.

Rundum-service.
Keine Verkäuferprovision.

GERBER IMMOBILIEN
GerberImmobilien.com · ☎ 0 92 93 - 933 31 44

Barrierefreie Neubaeigentumswohnung
in 95119 Naila, Seilerweg 20
sofort bezugsfertig zu verkaufen. 42,44 m² Wohnfläche im Erdgeschoss mit Duschbad, Wohnküche und Schlafzimmer, hochwertige Ausstattung mit begehrter Dusche und Fußbodenheizung, zusätzlich mit Terrasse, Kellerraum, Spitzboden und PKW-Stellplatz.

Interessenten melden sich unter 0179 5155500

Liebe Eigentümer, mein Mann (Zimmermann) und ich (Arztshelferin) möchten uns mit unseren 3 Kindern gerne den Wunsch vom Häuschen mit kleinem Gärtle erfüllen (gerne auch zum Renovieren) in Umgebung Hof. Bitte melden Sie sich bei unserer Maklerin, **Frau Wagner** j.wagner@garant-immo.de
GARANT Immobilien Tel. 01590/1839384

Zugefrau gesucht

1x wöchentlich, ca. 4 bis 5 Stunden

in Privathaushalt in Geroldgrün

Zeit nach Vereinbarung

Telefon: 09288/204

Schmankerlstub'n
Hirschberglein 45 · Tel. 0177/5490274

Sonntag, den 21.06.
ab 11.30 - 14.00 Uhr

Kablsleber - Schaufele
Waldlerbraten - Ochsenbäckchen
Wildschweinbraten - Roulade

Bitte melden Sie sich an!
wir nehmen gerne Ihre Reservierung unter 0177/5490274 entgegen.

Schöne, renovierte, möblierte **2-Zimmer-Wohnung**
55 qm, Bad, WC, Zentralheizung
Stellplatz und Terrasse.

Auch für Rentner!
Haushaltshilfe mit Fahrdienst im Haus (für Arztbesuche und Einkäufe usw.)

Kaltmiete: 220,- € + NK: 100,- €
Telefon: 09267/2889024

Firma S.T.H. Selbitz
Wohnungsaufösungen

Entfernung von Tapeten, Fußböden, geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**

Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

Kaufe Ihren gebrauchten PKW
gegen Barzahlung
09282/963666
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr

Kinderwagen Kinder-Autositze Kinderbetten

Buggy, Hochstühle, Babyausstattung, Taufbekleidung, Spielwaren, Wiegen, Stubenwagen, Wickelkommoden, Kinderzimmer, Riesenauswahl

Seeber TOP Angebote!
Babyfachmarkt
Marienstraße 55 + 59
95028 Hof
Telefon 09281/18509
www.baby-seeber.de

Bis zu 50% auf Einzelteile!

BRENNHOLZ
zu vergeben
Buche und Fichte
1 m lang, gespalten und abgelagert
Telefon: 0177/8782604
(ab 19.00 Uhr)

Leserfoto

Himmel über Lichtenberg, fotografiert von
Rüdiger Schwalbe aus Berg



Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

**Bauplätze in Selbitz
voll erschlossen
zu verkaufen**
Kein Bauzwang
Telefon: 09280/1006
oder 0170/3501686

zu verkaufen
**1 Franz. Bett
1 Kleiderschrank**
Selbstabholler
(zusammen 120,- €)
Tel. 09289/970291

**Alltagshelferin
sucht neue Kunden!**
Meine Leistungen:
Putzen, aufräumen usw.,
kleinere Hausarbeiten fertig machen,
Einkauf, Medikamente abholen ...
**... und Ihre Tage werden
einfach leichter !!**
Frau Anita Thomalla / 12,90 € Std.
Tel.: 01520/8716163

Wohnen in Naila
**Dachwohnung
Dr.-Köhl-Strasse**
mit neuer Küche, 31 qm,
190,- Kaltmiete mtl., zzgl. NK
Mobil 0151/41822467

**DRINGEND
HÄUSER
GESUCHT.**
Rundum-
service.
Keine
Verkäufer-
provision.
GERBER IMMOBILIEN
GerberImmobilien.com • 09293-9333144

Wir sind ein stetig wachsendes Versandhandelsunternehmen mit den Schwerpunkten Haus und Wohnen, Garten, Sport und Freizeit sowie Weihnachtsware.

Zur Verstärkung unseres Teams in Naila suchen wir ab sofort eine

Buchhaltungsfachkraft (m/w)

oder

Bilanzbuchhalter(in) (m/w)

unbefristet in Voll- oder Teilzeit.

Sowie für unser Außenlager in Kirchenlamitz mit 20 Beschäftigten einen

Lagerleiter(in) (m/w)

unbefristet in Vollzeit.

Bewerbungen bitte per E-Mail an
bewerbung@dilego.de

Belan GmbH
Anger 33
95119 Naila



„Wohnen am Park“ in Naila-Froschgrün

Helle **1,5-Zi-Whg.** mit Badewanne und großem
Balkon · ab 1.8.2020 frei · Barrierefrei · EBK vorhanden
240€ + NK

Telefon: 01 71/2229292

Fachanwalt
für WEG-Recht gegen
eine betrügerische
Hausverwaltung gesucht.
Hans Höllein,
Schleifmühlweg 8 95119 Naila,
Tel.: 09282/9635750
Mail: <hanshoellein@web.de>

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**
☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

J. ECKSTEIN



Dachdeckerei

Zeppelinstr. 20 · 95131 Schwarzenbach/Wald
Tel.: 09289-1200 · Mobil: 0175-3600890
E-Mail: dachdeckerei.eckstein@freenet.de

Langenbacher Honig-Lädle

NEUERÖFFNUNG

**am Montag, 22.06.2020,
10.00 Uhr**



**Honigprodukte
aus dem Frankenwald
in großer Auswahl !!**

Kolmsweg 2 - Langenbach bei Geroldgrün
Telefon: 09288/9703747

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und
beraten Sie gerne!

Lieferservice

**GUTER
SERVICE**

**RIESEN
AUSWAHL**

**GÜNSTIGE
PREISE**

Überzeugen Sie sich selbst:
www.medikamente-per-klick.de

FOLLOW US  
GEWINNSPIELE & MEHR

Unsere stationären Apotheken - Preise wie im Internet,
ganz in Ihrer Nähe! -

In Bad Steben:
Luitpold Apotheke
Poststraße 2
Telefon 09288/9680
Fax: 09288/96840

In Hof:
Altstädter Apotheke
Altstadt 20
Telefon 09281/3332
info@altstaedter-apotheke-hof.de

In Selbitz:
Klick Apotheke
Burgstraße 14
Telefon 09280/9844397
klick-apotheke@medikamente-per-klick.de

Bis zu
-60%
auf rezeptfreie
Medikamente



Stadtpfarrer Dekan Andreas Seliger erteilt den sakramentalen Segen.

Fronleichnamstage im Altlandkreis Naila

Bad Steben/Naila/Schwarzenstein - Fronleichnam ist einer der wichtigsten katholischen Feiertage im Jahr. Er wird am Donnerstag nach dem Dreifaltigkeitssonntag gefeiert. Doch wegen Corona sind in diesem Jahr die Prozessionen ausgefallen. Ganz verzichten mussten die Gläubigen jedoch nicht auf Feiern an diesem Tag, denn Gottesdienste fanden statt, so in der Pfarrkirche Maria - Königin des Friedens in Bad Steben mit Stadtpfarrer Dekan Andreas Seliger, in der Stadtpfarrkirche „Verklärung Christi“ in Naila und in der St. Josefskirche zu Schwarzenstein jeweils mit Pfarrvikar Ignacy Kobus. Fronleichnam hat viel mit Gründonnerstag zu tun, dem Tag der Einsetzung des Abendmahls. Da in der Karwoche wenig Raum für Dank und Jubel ist, kann sich dieser vollkommen an Fronleichnam entfalten. Christus schenkt sich den Gläubigen im

Brot des Lebens. In dem Kirchenlied „Deinem Heiland, deinem Lehrer“, das die Gläubigen an diesem Festtag immer gerne singen, heißt es in der 3. Strophe „Unser Lob soll laut erschallen, und das Herz in Freuden wallen, denn der Tag hat sich genaht, da der Herr zum Tisch der Gnaden uns zum ersten Mal geladen und dies Brot geopfert hat“. Stadtpfarrer Dekan Andreas Seliger ging in einer gefühlsbetonten Ansprache auf dieses unschätzbare Geheimnis des Glaubens ein, auf die Einsetzung des heiligsten Sakrament des Altares. „Es ist der auferstandene Herr, der unter den Gestalten von Brot und Wein unter uns gegenwärtig ist! Dies sei kein Geheimnis im weltlichen Sinn! Nein, es sei nicht mit Worten zu beschreiben, sondern könne nur mit einem tiefen Glauben erfasst werden. Und vor diesem Geheimnis müssten wir auf die Knie gehen“, betonte Se-

liger. „Den Herrn zu empfangen ist so, als würden Sie von einem Geliebten geküsst werden“, sagte der Dekan. An Fronleichnam drängt die Freude aber über den Raum der Kirche hinaus. Menschen gehen auf die Straße und „demonstrieren“ die Menschenfreundlichkeit Gottes. So war es bisher. Gott auf den Straßen der Menschen und die Gläubigen als seine pilgernden Begleiter, eine Gottesgewissheit über seine Gegenwart im allerheiligsten Sakrament des Altars. Daher war es schmerzlich, dass dieser Gang mit dem Herrn im eucharistischen Brot durch die Gemeinden wegen der noch bestehenden Beschränkungen dieses Jahr nicht stattfinden durfte. Doch in den feierlichen Gottesdiensten, die in den einzelnen Kirchen gehalten wurden, mit anschließendem sakramentalen Segen, war doch die Nähe des Herrn erfahrbar.

Pop-Up Biergarten im Rathaus Hof in Naila bei trockenem Wetter am Samstag wieder geöffnet!

Naila - Das „Täubla“ ist wieder da! Wir öffnen am **Samstag, 20.6.2020**, von 18.00 bis 22.00 (bei trockenem Wetter) auf dem Parkplatz des Rathauses (Innenhof) einen provisorischen Biergarten. Wir bieten leckere Getränke und Knabberien an, vor allem aber gute Stimmung und gemütliche Atmosphäre. Bitte beachtet die bekannten Abstands- und Kontaktregeln und denkt an euren Mundschutz! Wir freuen uns auf euch!



Philipp Mauer, 1. Vorsitzender, „Hoffnung und Malz e.V.“

Neustart nach Corona beim VdK Naila

Naila - Langsam werden die strengen Regeln der Pandemie gelockert, aber bis es zu einem normalen Vereinsgeschehen zurückkommen können, wird es noch einige Zeit dauern. Es haben beim VdK Naila viele Veranstaltungen nicht stattgefunden, vor allem die Muttertagsfahrt musste abgesagt werden. Und auch verschiedene Vorträge und Infoveranstaltungen konnten nicht durchgeführt werden. Die Vorstandschaft des VdK Naila hat das sehr bedauert, da auch schon in die Vorbereitungen Einiges investiert worden war. Zwischenzeitlich haben sich aber die Zahlen der Infektion deutlich verbessert, weg ist sie noch keineswegs, daher will auch der VdK Naila vorsichtig wieder starten. Als Ersatz für die Muttertagsfahrt und die ausgefallenen Veranstaltungen ist ein Infotreff im Biergarten der Frankenhalle geplant, der in der ersten Hälfte des Monats August stattfinden wird. Geplant ist derzeit **Dienstag, 11. August**, um 18 Uhr. In dieser Zusammenkunft soll informiert werden, Anregungen aufgenommen und deren Umsetzung besprochen werden.

IfL Frankenwald: Beginn der Lauftreffs



Naila - Seit 08. Juni sind nach der durch die Coronakrise bedingten Pause kontaktlose Outdoorsportarten wieder möglich. Dies ist für die IfL Frankenwald Anlass, ihren Trainingsbetrieb unter Beachtung von Abstandsregeln und Gruppengrößen wieder aufzunehmen. Es wird darauf geachtet, dass diese Regeln konsequent befolgt werden.

Die Lauftreffs finden wieder regelmäßig zu folgenden Terminen statt:

Montag, 18.30 Uhr, Sportplatz Rodesgrün
Mittwoch, 18.30 Uhr, Sportplatz Rodesgrün
Freitag, 17.30 Uhr, Marxgrün, Parkplatz Imbiss Hönl
Die Vorstandschaft der IfL Frankenwald freut sich auf das gemeinsame Laufen und hofft, viele Sportlerinnen und Sportler zum Neustart begrüßen zu können.

GARANT Immobilien

Viel mehr als nur ein Makler!

40 Jahre Garant Immobilien

... in Nürnberg ... in Stuttgart ... in München ...
und jetzt auch in Hof



Ihre Ansprechpartner im Büro Hof:
Johannes Gutscher, Brigitte Knorr,
und Jessica Wagner
Telefon: 09281 / 54 01 34-0
www.garant-immobilien.de



Ihre Immobilienexperten für Kauf, Verkauf,
Vermietung, Immobilienbewertung und alle
weiteren Fragen rund um die Immobilie!

Fischerfest abgesagt

Naila - Aufgrund der noch bestehenden Beschränkungen und der unsicheren Lage findet in diesem Jahr das für den 25. Juli geplante Fischerfest an der Selbitz im Biergarten der Freien Turnerschaft Naila in der Hofer Straße 31 nicht statt. Der Fischereiverein Naila und Umgebung hofft auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Bayerischer Gemeindetag: Vorstandschaft gewählt

Köditz - In der Köditzer Göstrahalle fand die konstituierende Sitzung des Kreisverbandes Hof statt. Unter der Leitung von Direktor Hans-Peter Mayer des Bayerischen Gemeindetages wurde die Vorstandschaft für die nächsten sechs Jahre gewählt. Kreisvorsitzender bleibt Bürgermeister Matthias Beyer aus Köditz, neuer Stellvertreter ist Reiner Feulner, Bürgermeister aus

Schwarzenbach a.Wald, Schriftführerin bleibt Bürgermeisterin Annika Popp aus Leupoldsgrün und Kassier wurde Bürgermeister Matthias Döhla (Konradsreuth). Der Bayerische Gemeindetag ist ein kommunaler Spitzenverband für 2.029 bayerische Städte, Märkte und Gemeinden. Organisiert in 71 Kreisverbänden vertritt der Gemeindetag ge-

meindliche Interessen auf Landes-, Bundes- und Europaebene. Außerdem ist er kompetenter Ratgeber für die Gemeinden. Auf dem Bild von links: Direktor Hans-Peter Mayer, Kassenprüfer Stefan Busch, Schriftführerin Annika Popp, Kreisvorsitzender Matthias Beyer, Stellvertreter Reiner Feulner, Kassenprüfer Christian Zuber, es fehlt: Kassier Matthias Döhla.

**BENJAMIN
HORN
IMMOBILIEN**

GEWERBEIMMOBILIEN

Als Spezialisten kümmern wir uns für Sie um den Erwerb, die Anmietung oder den Verkauf.

95119 Naila-Marlesreuth, Tel. 09282 9844760
www.benjamin-horn-immobilien.de

Essen wie in Italien - mitten in Naila

Pizzeria - Osteria

Da Antonio

Familie Cuccarese freut sich auf Ihren Besuch

Telefon: 09282/9840115

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Naila - Hauptstraße 11 neben der Sparkasse

Reichhaltige Speisekarte:
Antipasti - **Steinofen-Pizza**
Pasta - Fleisch - Fisch - Dessert u.v.m.

Bitte reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch!

Terrasse/Biergarten geöffnet!
Unsere Öffnungszeiten:
11.30 - 14.00 und 17.30 - 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag / außer an Feiertagen

NEU: ab sofort jeden Mittwoch
XL-Pizza 16,- €

mit 3 Zutaten (jede weitere Zutat 1,50 €)

„Benvenuti - Buon Appetito!“

Bitte lösen Sie Ihre Gutscheine aus dem Jahr 2019 bis spätestens Ende August 2020 bei uns ein !!

Italienische Spezialitäten ... täglich frisch zubereitet!

HANDBALL

www.hv-naila.de

HG Naila

Trainingstermine

Montag 17.30 - 18.30 Uhr
Stadion Naila
- weibliche C-Jugend
(12 bis 14 Jahre)

Montag 18.45 - 19.45 Uhr
Stadion Naila
- männliche C-Jugend
(12 bis 14 Jahre)

Dienstag 16.30 - 17.30 Uhr
Stadion Naila
- E-Jugend
(8 bis 9 Jahre)

Freitag 17.30 - 18.30 Uhr
Stadion Naila
- weibliche D-Jugend
(10 bis 12 Jahre)

Freitag 18.45 - 19.45 Uhr
Stadion Naila
- männliche B-Jugend
(12 bis 14 Jahre)

TOM TAILOR

CECIL

Street One

**FABLE MONKEY
JEANSWEAR**

**S'questo
YOUR INSPIRATION**

Wir sind gerne wieder für Sie da!

Die neue Frühjahrsmode jetzt bei uns !!

Marken-Textilien bis zu

50% reduziert

Öffnungszeiten:
MONTAG bis FREITAG 10 – 18 Uhr, SAMSTAG 9 – 13 Uhr

JEANS +++ MODE

Bad Steben • Hauptstraße 26
Inh.: W. Dehling Tel. 09288/550164

Gottesdienste und Bibelkreise

Das geistliche Wort

Jesus spricht: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ (Matth. 11,28)

Das ist einer der schönsten Sprüche in der Bibel, der uns vom kommenden Sonntag an durch die neue Woche leiten will. Und ich denke, in unsere Zeit spricht er in besonderer Weise hinein. Das ist ja das Spannende an der Bibel, dass sie immer neu spricht, in immer neue Situationen neu hinein spricht.

Es ändert sich eben ab und zu, wer da gerade „mühselig und beladen“ ist. Im Griechischen stehen da Worte, die man auch mit „müde“ und „belastet“ übersetzen könnte. War man sonst „mühselig und beladen“, weil Arbeits- und Familien- und Freizeitstress plagten, so ist's heute bei vielen die Corona-bedingte Einsamkeit oder die Unsicherheit und Sorge, wie alles weitergehen wird. Die Frage, wann wieder normale Gemeinschaftspflege möglich ist, in Vereinen, aber auch bei uns als Kirche. Mir fehlen die Jungscharler mit ihrem fröhlichen und begeisterten Geschrei, mir fehlen die Begegnungen am Geburtstagsstisch und über der Bibel – mit Mundschutz und Sicherheitsabstand ist das alles etwas seltsam oder ganz unmöglich, per Video-

konferenz etwas mühsam und steif. Und wann wird's wieder Mannschaftssport geben? – Dazu kommt dann bei manchen ganz knallhart die Frage des wirtschaftlichen Überlebens. Und die Not der häuslichen Gemeinschaft – wann saß man sonst so nahe aufeinander wie in dieser verrückten Zeit?

„Mühselig und beladen“ – das bekommt in dieser Zeit eine neue Dimension. Und gut, dass es jetzt nicht nur darum geht, das festzustellen. Sondern dass Jesus einlädt, genau damit zu ihm zu kommen. Genau mit dem, was gerade belastet und das Leben beschwert. Der Jesus, der hier einlädt, tat das ja nicht nur damals, als Aufgestandener tut er's heute auch; als der, der unsichtbar gegenwärtig ist, tut er's heute und bei uns – bei Ihnen. Er spricht hier von „allen“ – da dürfen auch Sie dazugehören.

Er lädt ein, zu ihm zu kommen. Damals geschah das sichtbar. Rembrandt hat das in seinem sogenannten „Hundertguldenblatt“ schön dargestellt. Heute geschieht es unsichtbar: das Kommen erfolgt im Gebet.

Er ist nur ein Gebet weit entfernt. Im Gebet kann das Belastende genannt werden, ganz konkret. Und ihm gegeben werden. Gleichsam geschenkt. Und er schenkt im Gegenzug Entlastung, „Erquickung“, Ruhe. So wie ich mich wieder aufrichten kann, wenn jemand mir ein riesiges Gewicht abnimmt und ich's nicht mehr tragen muss.

Aber die Not ist ja immer noch da! – Das schon, aber ich darf sie nun bei dem wissen, der damit fertig wird. Der in seinem Überblick einen Weg sieht und in seiner Weisheit ihn gehen lässt. „Der Wolken, Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn, der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann“, so dichtete Paul Gerhardt am Ende des 30-jährigen Kriegs, er weiß, wovon er spricht. Ob man diesen Krieg mit der Corona-Pandemie vergleichen kann – spannend, das einmal zu überlegen. Wichtig, hier und da: Jesus bietet sein Tragen und Durchtragen an – und ich wünsche, dass Sie das erfahren.

Pfarrer Horst Bergmann aus Bad Steben

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bad Steben
Sa., 20.06., 19.30 Uhr: Wochenschlussandacht, Lutherkirche
So., 21.06., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bobengrün
So., 21.06., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg
So., 21.06., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfarrer H. Losch) – keine Kirchbusabholung!
Do., 25.06., 20 Uhr: Erntebittgottesdienst in St. Jakobuskirche

Geroldgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldgrün
Jakobuskirche tagsüber zum persönlichen Gebet geöffnet
So., 21.06., 9.30 Uhr: Freiluftgottesdienst auf dem Friedhofsgelände
Montag bis Freitag 19.00 – 19.20 Uhr Abendgebet in der Jakobuskirche (Sicherheitsabstand, Maskenpflicht)

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid
So., 21.06., 10.15 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Steinbach
Johanneskirche täglich von 9 Uhr bis 20 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet
So., 21.06., 8.45 Uhr: Gottesdienst in der Johanneskirche (begrenzte Teilnehmerzahl, Maskenpflicht)

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Dienstag bis Freitag jeweils von 9 – 12 Uhr; Freitagnachmittag 16 -18 Uhr
Montags geschlossen!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Langenbach
So., 21.06., 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach

Da das Schutzkonzept beachtet werden muss und die Sitzplätze deswegen begrenzt sind, ist eine vorherige telefonische Anmeldung bei A. Sell unbedingt erforderlich. Außerdem muss auch eine Mund-Nasen-Bedeckung mitgebracht werden. Alternativ findet auch ein Live-Online-Gottesdienst über den „HopeChannel“ bzw. das jetzige „HopeTV“ jeden Samstag, um 9.30 Uhr und am Sonntag, um 10.30 Uhr als Wiederholung statt. Der Sender „HopeTV“ ist über das Kabelnetz der AIG, über Satellit, sowie im Internet unter „www.hopetv.de“ und über alle gängigen sozialen Medien zu finden.

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila
So., 21.06. 10 Uhr: Gottesdienst mit Diakon Dommler; 18 Uhr: Gottesdienst mit Philipp Mauer, LKG
Di., 23.06., 15 Uhr: Gemeindebücherei geöffnet
Do., 25.06., 15 Uhr: Gemeindebücherei geöffnet

Außerhalb der Gottesdienstzeiten ist die Nailaer Stadtkirche täglich von 9.00 – 16.00 Uhr geöffnet.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün
So., 21.06., 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Kaiser

Die Christuskirche ist von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth
Fr., 19.06. 18.30 Uhr: Jugendgottesdienst auf dem Friedhof
So., 21.06. 9 Uhr: Frischluft-Gottesdienst auf dem Friedhof max. 100 Personen

Naila

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11
Fr., 19.06., per Videokonferenz: 19 Uhr: u.A. Besprechung 1. Mose 48-50; sowie „Von Älteren können wir viel erfahren“, außerdem: „Was kannst du von erfahrenen Dienern Jehovas lernen?“ - mit Videovorführung. Zum Abschluss „Jesus - der Weg, die Wahrheit und das Leben“ Kapitel 119
So., 21.06., 9.30 Uhr: Treffen aller Gemeindeglieder um per Videokonferenz um den Vortrag zu hören: „Warum man der Bibel vertrauen kann“. Danach besprechen sie interaktiv das Thema „Hör zu, entwickle Verständnis und zeig Mitgefühl“
Di., 23.06., per Videokonferenz: 19 Uhr: Beginn der Besuchswoche des Reisenden Aufsehers. Er hält am Schluss den Vortrag: „Bereite dich jetzt darauf vor, zukünftigen Ereignissen mutig zu begegnen“
Wer Interesse hat, die Gedanken am Telefon oder per Videokonferenz zu verfolgen, wendet sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Die aktuellen gesetzlichen Vorgaben erlauben jetzt wieder Angebote im Bereich der Jugendarbeit sowie der Erwachsenenbildung, allerdings unter strengen Auflagen. Daher arbeitet der CVJM zur Zeit an einem Hygienekonzept für den Start des Gruppenbetriebs im CVJM-Haus. Wann welche Gruppe wieder startet, ist noch nicht ganz klar. Aktuelle Informationen gibt es auf der Webseite www.cvjm-naila.de oder bei den Verantwortlichen der einzelnen Kreise.

Naila

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila
So., 21.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst in Naila, Frankwaldstr. 7 – Bitte Schutzmaske mitbringen und Schutzbestimmungen beachten! Es gibt aber über das Internet die Möglichkeit (auch ältere) EmK Gottesdienste in Deutschland zu sehen und zu hören.

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg
So., 21.06., 9.30 Uhr: Gottesdienst
Die Kirchengemeinde weist darauf hin, dass in der Kirche Maskenpflicht besteht. Bitte bringen Sie Ihre Maske zum Gottesdienst mit. Die Kirche ist weiterhin jeden Tag für Sie geöffnet. Ebenfalls ist es möglich, dass die Gottesdienste im Internet abgerufen werden können. Unter youtube.com mit dem Stichwort impuls.blog

Schwarzenbach a. Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a. Wald und Schwarzenbach a. Wald
So., 21.06., 9 Uhr: Gottesdienst in Bernstein, 10 Uhr: Gottesdienst in Schwarzenbach
Beide Gottesdienste mit begrenzter Teilnehmerzahl, gemäß der Hygienevorschriften. Bitte die Hygienevorschriften beachten und vor! Eintritt in das Gotteshaus Mund- Nasenschutz aufsetzen.

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a. Wald
So., 21.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst in Naila, Frankwaldstr. 7 – Bitte Schutzmaske mitbringen und Schutzbestimmungen beachten! Es gibt aber über das Internet die Möglichkeit (auch ältere) EmK Gottesdienste in Deutschland zu sehen und zu hören.

Freie Christengemeinde Sängerswald

So., 21.06., 9.30 Uhr: Gottesdienst „Durch Glauben zur Verheißung“, bei passendem Wetter – Freigottesdienst, momentan kein Kindergottesdienst, Online-Predigt: www.saengerwald.de

Jesusgemeinde Schwarzenbach a. Wald

Auf der Homepage www.jgfonline.de finden Sie unter dem Punkt Gottesdienst einen Button Kirche zu Hause. So kommen Sie zum Youtube Kanal für die Gottesdienste und Kindergottesdienste. Einfach anklicken und mit der Jesusgemeinde Gottesdienst feiern und/oder Predigten nachhören.

**Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün und
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Döbra**
So., 21.06.: 10 Uhr: Gottesdienst in Döbra auf dem Friedhof oberhalb der Zisterne; 17 Uhr: Gottesdienst in Lippertsgrün beim Guten Hirten am Parkplatz neben der Kirche.

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila
Zur Zeit finden die Gottesdienste nur **Online oder per Telefon** statt. Um aktuelle Informationen zu erhalten, besuchen Sie bitte die Internetseite unter **www.lkg-naila.de**. Außerdem gibt es jede Woche einen **Impuls von der LKG Naila** über das Telefon unter der Nummer 0911/77325-15. Wenn Sie Fragen zu den Angeboten haben oder Hilfe benötigen, rufen Sie gerne unter der 09282/472 an.

**Online Gottesdienste
Dekanatsweit**

Klassischer Gottesdienst - jeden Sonntag 15 Uhr bei TVO und ab 9.30 Uhr online. **Moderner Freiraum-Gottesdienst:** Jeden Sonntag ab 15 Uhr online. **YouTube:** Impuls.blog
Jugend: Jeden Tag Kurzimpulse ab 11.11 Uhr, jeden Donnerstag auf not-FAQ (heikle Fragen) ab 21 Uhr; **YouTube:** Impuls.blog

Aus den Gemeinden

Naila: Jeden Freitag Musikalische Bildandacht; **YouTube King World;**
Marlesreuth: Jeden Freitag Live-Andacht - 20 Uhr; **YouTube: Impuls.blog;**
Bad Steben: Jeden Sonntag Gottesdienst; **YouTube:** Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Steben; **Schwarzenbach a. Wald:** Andachten; **YouTube:** Evangelische Kirchengemeinde Schwarzenbach; **Döbra und Lippertsgrün:** Wochenandacht aus der Kirche; **YouTube King World;**
Geroldsgrün: Andachten

Katholische Kirchengemeinde

Naila
Fr., 19.06., 14 - 16 Uhr eucharistische Anbetung zum Hl. Herzen Jesu; 16 Uhr Hl. Messe zur Hl. Herzen Jesu.
Sa. 20.06., 16:45 Uhr: Rosenkranz
So. 21.06., 10:30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 24.06., 8:30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz; 9 Uhr: Hochamt

Bad Steben
Fr. 19.06., 16:15 Uhr: Andacht - Orgelträume
So. 21.06., 9 Uhr: Wortgottesfeier
Do. 25.06., 19 Uhr: Rosenkranz
Fr. 26.06., 16:15 Uhr: Andacht - Orgelträume

Schwarzenbach a. Wald
So. 21.06., 9 Uhr: Hl. Messe
Di. 23.06., 18 Uhr: Wortgottesfeier

Bitte eigene Masken mitbringen!

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst sonntags 10 Uhr
Facebook: Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.



POPPENGRÜN, 11. JUNI 2020

Nun ruhen deine fleiß'gen Hände, die tätig waren immerdar; du ahntest nicht, dass schon das Ende für dich so schnell gekommen war.

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, allerbestem Opa und Uropa

Werner Brendel

* 30.10.1931 † 01.06.2020

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Hildegard, Deine Monika mit Manuela und Familie, Dein Jürgen mit Manuela und Corinna, Dein Günter, im Namen aller Angehörigen und Freunde

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



*Und immer sind da Spuren deines Lebens-
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle
Sie werden uns immer an dich erinnern.*

Danke

Tief berührt von der aufrichtigen Anteilnahme auf dem letzten Weg unserer Mutter – gesprochen und geschrieben – danken wir aus ganzem Herzen. Es gibt Trost und Kraft zu wissen, wieviel Liebe, Freundschaft und Achtung ihr entgegengebracht wurde.

Besonderer Dank gilt Herrn Dekan Andreas Seliger für seine einfühlsamen Worte sowie dem Bestattungshaus Hollerbach.

**Jutta Rank mit Familie
Bernd Hahn**

Veronika Hahn

† 30.05.2020

Für all die tröstenden Worte und das entgegengebrachte Mitgefühl zum Abschied von

RALF KÖRNER

möchten wir uns recht herzlich bedanken

Sigrid Körner
mit Familie

PSALM 118,8

*Es ist gut,
auf den Herrn
vertrauen
und nicht sich
verlassen auf
Menschen.*

Naila, im Juni 2020

*Du bist erlöst von deinem Leiden,
lässt uns allein in tiefem Schmerz.
Ach, wie so schwer ist doch das Scheiden,
nun ruhe aus, du gutes Herz.*

Wolfgang Schirmacher

* 06. Dezember 1931 † 07. Juni 2020

In Liebe und tiefer Trauer
nehmen wir Abschied
deine Kinder:

**Dein Wilfried mit Familie
Dein Karlheinz mit Familie
Deine Jutta mit Familie
Deine Simone mit Familie
sowie allen Enkelkinder, Urenkelkinder und Freunde.**



Museum Naila im Schusterhof

Öffnungszeiten: So. 14.00 bis 16.00 Uhr
Gruppenbesichtigungen ab fünf Personen nach
Vorankündigung (Tel. 09282/8070)
auch zu anderen Zeiten möglich.
Museum Naila im Schusterhof, Schleifmühlweg 11,
E-Mail: info@museumnaila.de



Geschichte in Geschichten
Internet: www.museum-naila.de

Derzeit geschlossen!

Aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Naila vom 15.06.2020

Kindertagesstättenbedarfsplan für das Kindergartenjahr 2020/2021

Der Stadtrat beschloss, dem Kindertagesstättenbedarfsplan 2020/2021 zuzustimmen und den Kindertageseinrichtungen folgende Plätze als bedarfsnotwendig anzuerkennen:

Kindergarten „Hand in Hand“	90 (+ 10) Ganztagesplätze
Kindergarten Froschgrün	25 (+ 3) Ganztagesplätze
Kindergarten „Regenbogen“	50 (+ 5) Ganztagesplätze
Kindergarten Marlesreuth	25 (+ 3) Ganztagesplätze
Kinderkrippe „Regenbogenwichtel“	26 Ganztagesplätze
Kindergruppe im Kindergarten Froschgrün	14 Ganztagesplätze
Tagespflege	8 Plätze
weitere Plätze:	5 Kindergartenplätze 15 Krippenplätze

Öffentliche Bekanntmachung zur Eintragungsmöglichkeit von Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Sie haben nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) die Möglichkeit, Widerspruch gegen einzelne regelmäßig durchzuführende Datenübermittlungen der Meldebehörde zu widersprechen. Dieser Widerspruch gilt jeweils bis zum Widerruf.

A) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Soweit Sie die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, können Sie der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 58 c Abs. 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

B) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, der nicht die meldepflichtige Person angehört, sondern Familienangehörige der meldepflichtigen Person angehören

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 42 Abs. 3 BMG widersprechen.

C) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 1 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

D) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

E) Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 3 BMG in Verbindung mit § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

Die Eintragung dieser Übermittlungssperren können Sie unter Vorlage Ihres Ausweisdokumentes bei der Stadt Naila – Einwohnermeldeamt- Zimmer 3 Marktplatz 12, 95119 Naila

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr

vornehmen. Terminvereinbarung unter folgenden Rufnummern 09282/6834 oder 09282/6815 ist erforderlich.

Naila, 10.06.2020
Stadt Naila

Frank Stumpf
1. Bürgermeister



Ergänzung zur Satzung über die Benutzung des Freibades der Stadt Naila

Der Badebetrieb des Freibades in Zeiten der Corona-Pandemie bedingt zusätzliche Regelungen zur Verkehrssicherung und Aufsichtspflicht. Entsprechend der Empfehlung des Hauptverwaltungs Ausschusses beschloss der Stadtrat die entsprechende Änderung der Satzung über die Benutzung des Freibades der Stadt Naila.

Annahme von Zuwendungen bzw. Spenden für kommunale/gemeinnützige Zwecke

Der Stadtrat stellte fest, dass bei den im Jahr 2019 durch die Stadt Naila entgegen genommenen Zuwendungen bzw. Spenden kein Zusammenhang im Hinblick einer eventuellen Beeinflussung bei der Aufgabenwahrnehmung der Stadt Naila vorliegt.

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion auf Abschaffung der Parkgebühren am Zentralparkplatz verbunden mit dem Abbau des Gebührenautomaten und einer kostenfreien Parkdauer von zwei Stunden anstelle der Automaten

Die CSU-Stadtratsfraktion beantragte die sofortige Abschaffung der Parkgebühren am Zentralparkplatz und den Abbau des Parkautomaten. Das Parken soll zukünftig kostenlos sein, aber auf die Dauer von zwei Stunden begrenzt werden. Begründet wurde der Antrag damit, dass die Stadt ihren Bürgerinnen und Bürgern sowie dem Einzelhandel entgegenkommen sollte sowie mit dem hohen Bewirtschaftungsaufwand des Parkautomaten.

In ihrer Stellungnahme schlug die Verwaltung vor, den Parkautomaten erst dann abzuschaffen, wenn Reparaturen in größerem Umfang notwendig werden und die Aufwendungen nicht durch die Einnahmen gedeckt werden können.

Der Stadtrat beschloss, den Parkautomaten bis zum 31.12.2020 aufrechtzuerhalten. Sollte er vor dem 31.12.2020 nicht mehr funktionsfähig sein, soll er entsprechend früher abgebaut werden.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Naila vom 15.06.2020

Vollzug des Kommunalabgabengesetzes (KAG)

Mit der Änderung des Kommunalabgabengesetzes wurde im Jahr 2016 für sogenannte Altanlagen eine Ausschlussfrist von 25 Jahren eingeführt. Diese Vorschrift tritt zum 01.04.2021 in Kraft. Die Ausschlussfrist bewirkt, dass für Straßen, mit deren Herstellung bereits vor 25 Jahren begonnen und welche erst nach dem 21.04.2021 fertiggestellt wurden, kein Erschließungsbeitrag mehr erhoben werden darf.

Der Stadtrat beschloss, keine weiteren Erschließungsmaßnahmen für derartige Straßen bis zum o.g. Datum durchzuführen.

Müllabfuhrtermine

vom 22.06.2020 bis 28.06.2020 (Kalenderwoche 26)

Marlesreuth, Naila

Bio- und Papiermülltonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Restmülltonne (Abfuhrkalender 4)



Abschlussveranstaltung für die Fortschreibung des Interkommunalen Entwicklungskonzepts der Zukunftsallianz SSN+

Vorstellung des Entwicklungskonzepts im Rahmen einer interkommunalen Abschlussveranstaltung der Städte Selbitz und Schwarzenbach a.Wald und Naila

Die Zukunftsallianz SSN+, bestehend aus den Städten Selbitz, Schwarzenbach a.Wald und Naila, hat sich zum Ziel gesetzt, auch künftig die Attraktivität als Lebens-, Wirtschafts- und Erholungsraum zu erhalten und zu erhöhen. Aus diesem Grund wurde das aus dem Jahr 2007 stammende Interkommunale Entwicklungskonzept (IEK) aktualisiert. In Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro Planwerk, Nürnberg, politisch Verantwortlichen, den Stadtverwaltungen und örtlichen Experten wurden hierzu Strategien und Maßnahmen entwickelt. Mit deren Umsetzung soll in den kommenden Jahren aktiv die Folgen der Bevölkerungsentwicklung und des wirtschaftlichen Wandels hier vor Ort gestaltet werden. So soll die interkommunale Allianz in vielen Bereichen, die das gemeinschaftliche Zusammenleben in den Städten betreffen, für die Zukunft gerüstet sein: Soziales, Bildung, Wirtschaft, Gewerbe, Einzelhandel, Tourismus, Freizeit, Verkehr etc.

In einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung mit den Bürgermeistern und Mitgliedern der Stadträte aus den drei Städten werden die Ergebnisse der Arbeit vorgestellt. Gerne dürfen auch alle Bürger*innen an der Sitzung teilnehmen, um sich über das Konzept, das in den kommenden Jahren zur Stärkung der Region umgesetzt werden soll, zu informieren.

Die interkommunale Abschlussveranstaltung findet am

Mittwoch, den 24.06.2020, um 18:00 Uhr in der Frankenhalle in Naila

statt. Aufgrund der aktuellen Situation muss zur Wahrung der geltenden Corona-

Schutzmaßnahmen die Teilnehmerzahl begrenzt werden, weshalb um telefonische Voranmeldung im Rathaus Naila unter Tel. (09282) 68-41 bis zum 22.06.2020 gebeten wird.

Naila, 15.06.2020

Frank Stumpf
1. Bürgermeister

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;
Ansprechpartner Redaktion: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,
 Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;
Anzeigen: Agentur Pilz,
Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags,
Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,
Satz: Nordbayerischer Kurier;
Druck: Druckzentrum Hof,
Gesamtauflage: 16 000;
Titelfoto: Bürgerbus jetzt mit neuer Haltestelle „Live in Lichtenberg“

Aus Naila



Evangelische Jugend- und Gemeindebücherei: Wir sind wieder da



Krimis & Thriller: „Was sie nicht wusste“. Neve versucht fieberhaft dem Mörder ihres Geliebten auf die Spur zu kommen.... Von Nicci French; „Puppentod“. Er nennt sich Puppenspieler- doch sein Spiel endet Böse. Von Eric Axl Sund; „Scheintod“. Blutblume (Bd.1). Von Louise Boije af Gennaes; „Little lies“. Wer einmal lügt den glaubt man nicht. Von Megan Miranda; „Die Einsteinpapiere“. Ein Thriller gepaart mit den aktuellen Forschungsergebnissen der Grundlagenphysik. Von Michael Göde; „Die Stille bringt den Tod“. Ein Verbrechen das die Stille zerreißt. Von Karin Fossum; „Der letzte Gast“. Mia, die Kronzeugin eines Mordes, gerät in tödliche Gefahr. Von Sabine Kornbichler; „Zimmer 19“. Mord vor laufender Kamera. Von Marc Raabe; „Die Toten von Inverness“. Vier Tote in sieben Tagen und es ist noch nicht vorbei. Ein Schottland-Krimi. Von G.R. Halliday; „Vier durch vier“. Ein verzweifelter Wettlauf gegen die Zeit. Von Arne Dahl;

Zeitgeschichte: „Durch Mauern gehen“. Sieben Jahrzehnte charismatische Künstlerin und Grenzgängerin; Von Marina Abramovic; „Flucht und Vertreibung“. Europa zwischen 1939 und 1948;

Sachbücher Gesundheit: „Aktive Rückenschule“. Bewegung, Stärkung und Stabilisation; „Fett verbrennen leicht gemacht“. Ein praktischer Ratgeber; „Zuckerfrei“. Tolle Rezepte ohne Haushaltszucker; „Gesunde Smoothies“ & „Grüne Smoothies“. Der Powerdrink aus süßem Obst und grünem Gemüse;

Handarbeit: „Hatnut goes Knocking“. Mützen häkeln wie gestrickt;

Für Kinder & Jugendliche: „Zu wem gehöre ich.“ Finde heraus zu wem die Tierkinder gehören. Von Christa Peopelmann; „Seehunde im Wattenmeer“ & „Wenn Fliegen fliegen“. Beide von Heiderose Fischer-Nagel; „FC Silberstadt und die Super-

kicker“. Ein echter Nationalspieler übernimmt das Training vom Fußballinternat. Von Sandra Grimm; „Sternenschweif“. Das Einhorngeheimnis & Ein Einhorn in der Schule & Fest auf dem Ponyhof & Zirkusfreunde & Rettung im Mondschein. Magische Abenteuer; Von Linda Chapman;

Bilderbücher: „Die kleine Eule badet“. Die kleine Eule will nicht baden... ; „Der kleine Igel und das verlorene Entchen“. Der kleine Igel hilft der Entenmama; „Der kleine Bär und sein Opa“. Der kleine Bär freut sich auf seinen Opa ; „Du bist so lieb kleine Maus“. Eine Freundschaft die alles verändert; „Komm mit kleiner Fuchs“. Eine Reise zurück in die Natur; „Eule Elli wünscht sich Freunde“. Alle Tiere schlafen nachts, nur Elli nicht. Sie sucht Freunde...;

Die Bücherei, Kirchberg 2, ist dienstags und donnerstags von 15 bis 18 geöffnet. Der Entleih ist kostenfrei.



Metzgerei Schmidt
Kronacher Straße 7
95119 Naila

NEU

Lieferung Ihrer Wurst- und Fleischwaren von Mo. - Sa. von 8.00 bis 13.00 Uhr **FREI HAUS**

Wir haben auch frische Brötchen im Sortiment

Bestellungen unter Telefon: 09282/7520

Speisekarte (von 11.30 Uhr–13.30 Uhr)

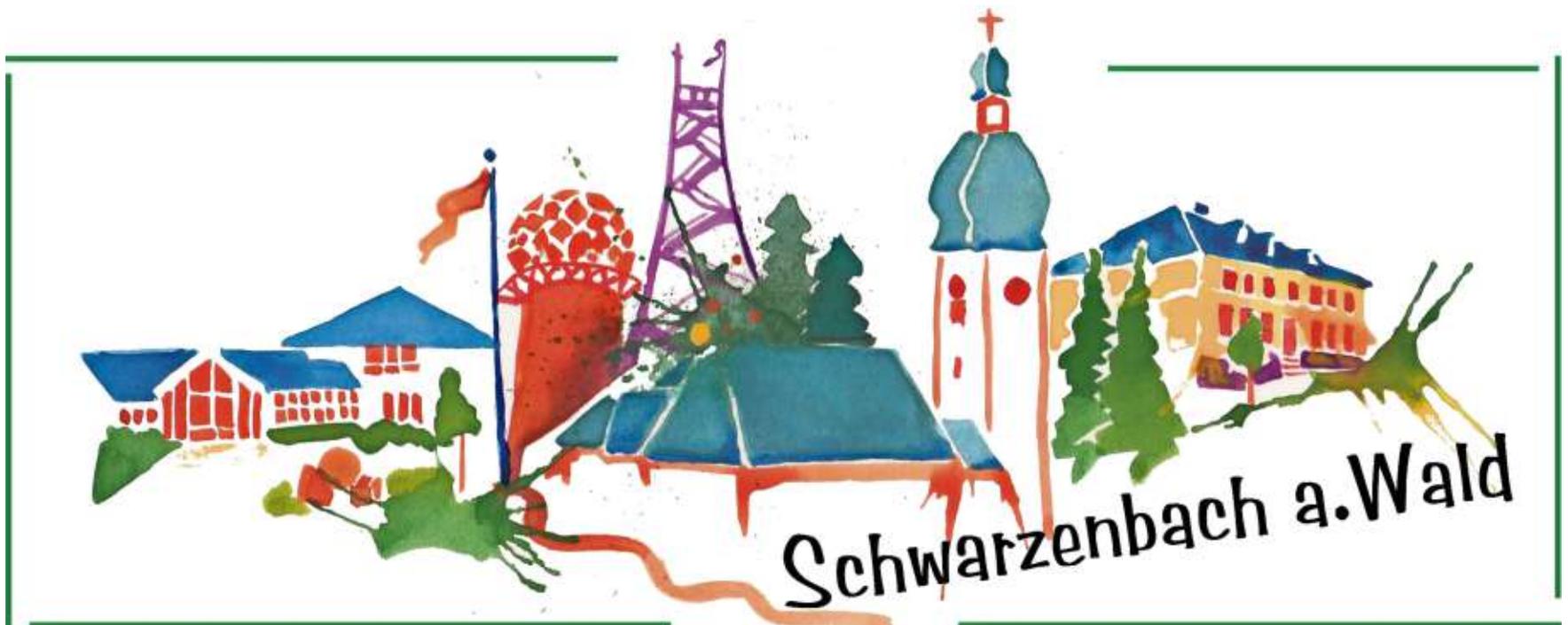
Montag, den 22. 06. 2020	
Kartoffelsuppe mit Brötchen	3,75 €
Zwiebelfleischkäse mit Kartoffelsalat und Salat	6,45 €
Dienstag, den 23. 06. 2020	
Winzerpfanne mit Nudeln und Salat	6,45 €
Überbackener Blumenkohl mit Kartoffeln	5,45 €
Mittwoch, den 24. 06. 2020	
Spaghetti Bolognese	5,45 €
Schnitzel mit Kartoffelsalat und Salat	6,45 €
Donnerstag, den 25. 06. 2020	
Zwiebelrostbraten mit Klößen und Salat	6,45 €
Marillenknödel mit Vanillesoße	3,75 €
Freitag, den 26. 06. 2020	
Scholle paniert mit Kartoffelsalat und Salat	6,45 €
Samstag, den 27. 06. 2020	
Kasselerkamm mit Klößen und Salat	6,45 €

Wir liefern Ihnen die Speisen in einem Swisspack Warmhalte-System frei Haus, Metzgerei Schmidt, Tel. 09282/7520, Fax 09282/984664

Heißetheke - Lieferservice - Catering; Wir freuen uns auf Sie!

<p>Angebot am Montag, 22.06.2020</p> <p>Bierschinken 100 g / 1,79 €</p>	<p>Angebot vom 25.06. - 27.06.2020</p> <p>Schweineschnitzel 100 g / 0,99 €</p> <p>Schweinebraten 100 g / 0,99 €</p> <p>Göttinger 100 g / 1,69 €</p> <p>Fleischwurst 100 g / 1,10 €</p> <p>Weißwürste 100 g / 1,10 €</p>
<p>Angebot am Dienstag, 23.06.2020</p> <p>Hackfleisch gemischt 100 g / 0,95 €</p>	
<p>Angebot am Mittwoch, 24.06.2020</p> <p>Schweinegulasch 100 g / 0,99 €</p>	

www.metzgerei-schmidt.com



Öffentliche Sitzung des Stadtrates

Am **Donnerstag, 25.06.2020** findet um **18:00 Uhr** im Saal des Philipp-Wolfrum-Hauses eine öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

TAGESORDNUNG

1. Bauleitplanung der Stadt Naila;
Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Naila zur Erweiterung der Wohnbaufläche an der Haidengrüner Straße in Marlesreuth
2. Neubau der Kindertagesstätte „Arche Noah“;
Entscheidung über den Standort
3. Behandlung des Antrags „Einstellung einer hauptberuflichen Fachkraft für die gemeindliche Jugendarbeit“ der SPD und Freie Wähler Fraktion
4. Bekanntgaben, Anfragen nach § 29 GeschO

Änderungen der Tagesordnung sind vorbehalten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt. Dies wird im Vollzug der Gemeindeordnung Art. 52 Abs. 1 in Verbindung mit § 23 der Geschäftsordnung bekanntgegeben.

STADT SCHWARZENBACH A.WALD

Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Verschmutzung durch Hundekot in Bernstein a.Wald

In letzter Zeit haben die Beschwerden über Verschmutzungen von Grundstücken durch Hunde bedauerlicherweise wieder zugenommen. So werden z.B. im Bereich „Zur Eibe“ und „Breite Wiese“ private Grundstücke durch Hundekot erheblich verunreinigt.

Es ist verantwortungslos und nach den Bestimmungen des Abfallrechts verboten, private Flächen anderer Eigentümer durch Hundekot verunreinigen zu lassen. Nach der Verordnung der Stadt Schwarzenbach a.Wald über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen ist es verboten, öffentliche Flächen, Straßen und Wege durch Tiere verunreinigen zu lassen. Wir fordern die Hundehalter auf, die Hinterlassenschaften ihres Tieres selbst zu beseitigen. Verstöße gegen die o.a. Verordnung können mit einer Geldbuße bis zu 1.000,- € geahndet werden.

Schwarzenbach a.Wald, Juni 2020
STADT SCHWARZENBACH A.WALD
Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Änderung bei der Wasserzählerablesung!



Von der Stadt Schwarzenbach a.Wald erhalten Sie in den nächsten Tagen die Zählerablesekarten.

Alle Hausbesitzer werden dieses Jahr gebeten, die Ablesung der Wasserzähler selbst vorzunehmen und die Zählerstände bis spätestens zum **06.07.2020** an die Stadtverwaltung mitzuteilen.

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Übermittlung zur Verfügung:

- ausgefüllte **Ablesekarte** zur Post bringen oder am Rathausbriefkasten einwerfen
- Verbrauchsstelle, Zählernummer u. Zählerstand per **Telefax** an 09289 / 50 50
- per E-Mail an ablesung@schwarzenbach-wald.de
- im Internet unter www.schwarzenbach-wald.de oder über den nebenstehenden **QR-Code** das Formular ausfüllen und absenden



Wir bitten um Beachtung des Termins, da fehlende Zählerstände geschätzt werden müssen.

Danke für Ihre Mithilfe.

Stadt Schwarzenbach a.Wald
Reiner Feulner
Erster Bürgermeister



Gesucht werden ehrenamtliche Unterstützer für die Borkenkäferbekämpfung im Raum Schwarzenbach a.Wald

Durch die trockenen Jahre 2018 und 2019 sind unsere Wälder stark von Borkenkäferbefall betroffen. Nicht nur der wirtschaftliche Schaden, den diese Schädlinge verursachen gilt es zu bekämpfen, sondern auch der Erhalt unserer Wälder als wichtigen Lieferanten für saubere, gesunde Luft und reines Wasser ist wichtig. Ein Spaziergang in unseren Wäldern direkt vor der Haustür hilft uns, vom Stress des Alltags zu erholen. Es wird deshalb dringend nach **ehrenamtlichen** Waldläufern mit ausreichend Zeit und guten Grundkenntnissen über Bäume und Gegend gesucht, die helfen Waldbesitzer und Förster bei der Suche nach frischem Befall zu unterstützen. Die Auswahl, Einweisung und fachliche Qualifizierung der Ehrenamtlichen übernimmt die Forstverwaltung. Anmeldungen und Auskünfte erteilt Herr Fröb von der Forstverwaltung Bad Steben, Tel. 0173 3130040 oder die Stadt Schwarzenbach a.Wald, Frau Meyer, Tel. 09289 5021. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Münchberg unter www.aelf-mn.bayern.de/forstwirtschaft

Diese Aktion wird von der Stadt Schwarzenbach a.Wald unterstützt.

Reiner Feulner
Erster Bürgermeister

Aus dem Standesamt

Anmeldung der Eheschließung:

André Schrepfer und Ramona Hofmann, Gottsmannsgrün 16.

Eheschließungen:

Markus Hölzl und Katja Horn, Thiemitztalstr. 20, am 13.06.2020.

Max Thüroff, Badstr. 5, und Lisa Hüttner, Reitzensteiner Str. 8, Issigau, am 13.06.2020.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reiner Feulner, 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald;

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de, **Redaktionsschluss:** Dienstag, 10 Uhr,

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth,

Anzeigen: Agentur Pilz, **Erscheinungsweise:** Wöchentlich freitags,

Satz: Nordbayerischer Kurier; **Druck:** Druckzentrum Hof, **Gesamtauflage:** 16 000;

Titelfoto: Der Bürgerbus mit neuer Haltestelle „Live in Lichtenberg“

Aus dem Rathaus der Stadt Schwarzenbach a.Wald



Glücklich verheiratet

Katja Horn und Markus Hölzl sind bei strahlendem Sonnenschein im Hafen der Ehe gelandet. Bürgermeister Reiner Feulner übernahm die standesamtliche Trauung im Sitzungssaal des Rathauses. Das Stadtoberhaupt wünschte dem Paar auf dem gemeinsamen Lebensweg auch viele Sonnenstrahlen. Die 36-jährige Speditionskauf-

frau, die aus Lichtenbrunn stammt, bekam ihren Antrag vom 37-jährigen Marketingmitarbeiter in New York. Das Paar wohnt in der Thiemitztalstraße in Schwarzenbach a.Wald und hatte die Trauzeugen Anika Schnappauf und Christoph Künzel an der Seite. Gefeierte wurde im kleinen Kreis, die kirchliche Trauung soll spä-

ter stattfinden. Vor dem Rathaus standen viele Freunde Spalier und die Frischvermählten mussten Bänder durchschneiden und einen Baumstamm zersägen.

Das Bild zeigt von links: Bürgermeister Reiner Feulner, Anika Schnappauf, das Brautpaar Katja und Markus sowie Christoph Künzel.



Lisa Hüttner und Max Thüroff haben geheiratet

Auch wenn Lisa und Max Thüroff umplanen mussten, auf das Ja-Wort haben sie nicht verzichtet. Lisa Hüttner und Max Thüroff sind nach dem Jawort vor Bürgermeister Reiner Feulner im Sitzungssaal des Rathauses Schwarzenbach am Wald nun ein Doppel, dass sich symbolisch beim zukünftigen gemeinsamen Lebensweg die Bälle zuwirft und manchmal auch einen Schlagabtausch leistet. Nach bereits zehn Jahren als Paar, sie aus Issigau und er aus Schwarzenbach am Wald, lie-

fen sie nun in den Hafen der Ehe ein. In Zeiten der Corona-Pandemie allerdings anders als geplant. Aber für jedes Problem gibt es eine Lösung und deshalb waren alle geladenen Hochzeitsgäste per A3-Foto bei der standesamtlichen Trauungszeremonie vertreten, denn nun Eltern und Trauzeugen mit Partner konnten „live“ dabei sein. Erst im kommenden Jahr werden dann Polterabend und die kirchliche Trauung stattfinden. Als Trauzeugen fungierten Nicole Gross und Anne Schrottenbaum. Unser Bild zeigt das strahlende Brautpaar.



Wohnungen in verschiedenen Größen



In Schwarzenbach a.Wald werden neue Wohnungen in verschiedenen Größen für Familien, Paare und Alleinstehende entstehen. Dazu werden von der Stadt zwei Häuser mit zwölf Wohneinheiten in der Hans-Richter-Straße dorthin gebaut, wo vor einiger Zeit der Rückbau der drei leer stehenden Mietwohngebäude der Hausnummern 22, 24 und 26 stattfand. Der Baubeginn durch die Firma Schrenk aus Hof steht kurz bevor. Vor Ort besichtigten Zwei-

ter Bürgermeister Matthias Wenzel (rechts) und Geschäftsleiter Bernd Schnappauf (Mitte) die Baustelle mit dem interessierten Nachbarn Elmar Bost (links). Durch die beiden Wohngebäude soll moderner Wohnraum für Familien geschaffen werden. Der Freistaat Bayern fördert dieses Vorhaben über das Kommunale Wohnraumförderprogramm (KommWFP) mit 30 Prozent der förderfähigen Kosten.



Beliebter Wohnmobilstellplatz

Gäste aus allen Regionen Deutschlands nutzen den Wohnmobilstellplatz an der Schützenstraße in Schwarzenbach a.Wald. Teilweise standen schon bis zu elf Fahrzeuge auf den Stellplätzen. Das Ehepaar Uwe und Ute Vogt kommt aus der Nähe von Heilbronn und war schon oft hier. Gut gefällt ihnen der am Parkplatz beginnende Skulpturenweg. Mit Informationen und einem Begrüßungsschreiben aus dem Rathaus werden die Besucher vom Schwarzenbacher Klaus Schulze (rechts im Bild) versorgt, dabei darf ein kleiner Plausch nicht fehlen.



Volkshochschule Schwarzenbach a.Wald



Bei folgenden Kursen im Philipp-Wolfrum-Haus (Abstand ist gewahrt) gibt es noch Restplätze:

Mandala-Yoga - Schnupperkurs am Abend

Kursbeginn: **1. Juli 2020**, 2 x Mittwoch von 18.30-19.30 Uhr. Diese Stunde bietet Entspannung, Konzentration, Gleichgewicht sowie innere Ruhe. Gebühr 12 Euro; Matte mitbringen.

Energy Dance

Kursbeginn: **8. Juli 2020**, 3 x Mittwoch; Kurs 1 von 17.30-18.30 Uhr; Kurs 2 von 19.30-20.30 Uhr. Gebühr 12 Euro;

Anmeldung: Christine Rittweg, Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de

Jagdgenossenschaft Löhmar

Nichtöffentliche Jagdgenossenschaftsversammlung mit Neuwahlen und anschließender Auszahlung des Jagdpachtgeldes am

Samstag, 27. Juni 2020,

um 19:30 Uhr im Gasthaus Oelschlegel in Oberleupoldsberg

Neues am Skulpturenweg in Schwarzenbach a.Wald





Öffnungszeiten des Rathauses

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
 Di. 08.00 - 12.00 Uhr
 Mi. 08.00 - 12.00 Uhr
 Do. 08.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr
 Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Vermittlung: (09288)-7 40, Telefax: (09288)-74 43

E-Mail Rathaus: rathaus@badsteben.de

Homepage: www.markt-badsteben.de

Erster Bürgermeister (Bert Horn) ist über das Sekretariat (74 22) erreichbar.

Anschriften: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben

Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9

geschaeftsleitung@badsteben.de

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ina Tübel Zi. 8

ina.tuebel@badsteben.de

Technische Bauverwaltung

Heiko Josiger Zi. 7

bauverwaltung@badsteben.de

Ordnungsamt, Bauordnungsangelegenheiten

Helmut Spörl Zi. 5

ordnungsamt@badsteben.de

Kämmerei

Karlheinz Horn Zi. 4

kaemmerei@badsteben.de

Kasse

Johannes Borutta Zi. 3

kasse@badsteben.de

Finanzverwaltung, EDV

Max Wirth Zi. 2

max.wirth@badsteben.de

Beitragswesen

Fabienne Thüroff Zi. 2

fabienne.thueroff@badsteben.de

Steuerstelle

Birgit Hübner Zi. 2

birgit.huebner@badsteben.de

Einwohner- u. Standesamt/Allgemeine Verwaltung

Birgit Gebelein Zi. 1a

standesamt@badsteben.de

Einwohneramt/Allgemeine Verwaltung

Sylvia Wiesel Zi. 1

sylvia.wiesel@badsteben.de

Sozialamt

Franziska Ahrens Zi. 1b

franziska.ahrens@badsteben.de

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben)

Wasserwerk

Wasserwart: Michael Diezel

Fremdenverkehrsbeitrag

Am 1. Juli 2020 wird die Vorauszahlung für den Fremdenverkehrsbeitrag 2020 zur Zahlung fällig. Die Höhe der Vorauszahlung ist aus dem Fremdenverkehrsbeitragsbescheid ersichtlich.

Zahlungspflichtige, die nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden gebeten, sicherzustellen, dass der Vorauszahlungsbetrag am Fälligkeitstag bei der Marktkasse Bad Steben eingegangen ist.

Markt Bad Steben

Bert Horn

Erster Bürgermeister

Marktgemeinderat am 15. Juni 2020 Beschlüsse und Bekanntgaben

Umbenennung der Poststraße in Luitpold-Straße

Tel. 74 21
 Tel. 74 22 Im Zuge der Neugestaltung der Bad Stebener Poststraße wurde auch das Denkmal von Prinzregent Luitpold, welches hinter großen Büschen fast nicht mehr zu sehen war, wieder ins rechte Licht gerückt.

Tel. 74 23 Prinzregent Luitpold war einer der größten Gönner Bad Stebens. Er hat den Bau der Lutherkirche mit einem stattlichen Betrag gefördert. In seine Zeit fiel auch die Errichtung weiterer größerer Bauwerke, die Bad Steben zu einem ansehnlichen Kurort entwickelten. Ab 1890 wurden erhebliche Geldmittel zur Verfügung gestellt und von 1890-1892 der Bau des Parkhotels (Kurhotel) im Schweizer Stil nach einem Entwurf von Oberbaurat Denzinger, des Dombaumeisters von Regensburg, in die Tat umgesetzt. Ebenso erfolgte die Anlage eines großen neuen Parks bis zur Oberstebener. An der Steinbacher Straße wurde ein neues Moorbadehaus mit Aufenthalts- und Ruheräumen gebaut und bereits im Jahre 1892 brannte in allen staatlichen Gebäuden Bad Stebens bereits elektrisches Licht. Nachdem die Wiesen- und die Tempelquelle eine Überdachung erhalten hatten wurde auch ein Musikpavillon errichtet. 1895 konnte mit dem Bau der Hochdruckwasserleitung für die ganze Gemeinde begonnen werden. Als Krönung der baulichen Maßnahmen in der Prinzregentenzeit wurde 1910 der Kurplatz erweitert, und eine Grünfläche mit Blumenrabatten angelegt sowie dahinter die Säulenwandelhalle errichtet. Das neue Kurhaus, seinerzeit „Prinzregentenbau“ genannt, mit großer Terrasse, Konzert- und Theatersaal und Gesellschaftsräumen wurde 1911 eingeweiht. Mit diesen für einen Kurort unerlässlichen Maßnahmen wurden während der Regierungszeit von Prinzregent Luitpold die Voraussetzungen für einen modernen Kurbetrieb des bayerischen Staatsbades Bad Steben geschaffen. Der Marktgemeinderat hat dies zum Anlass genommen die Poststraße mit Wirkung zum 1. Januar 2021 in „Luitpold-Straße“ umzubenennen.

Tel. 74 35
 Tel. 74 30

Tel. 74 31

Tel. 74 32

Tel. 74 33

Tel. 74 34

Tel. 74 37

Tel. 74 41

Tel. 74 38

Tel. 7451

0151/18039016

Einstimmig 16 : 0

Kommunale Unterstützung für Gastronomie und Handel in Corona-Zeiten - Sondernutzungsgebühren

Seit der Erlaubnis zur Wiederöffnung der Handels- und Gastronomiebetriebe im Zuge der Corona-Pandemie wird auf den verschiedensten Ebenen nach Möglichkeiten gesucht unseren teilweise in immensum Umfang betroffenen Gewerbetreibenden zu helfen um diesen die Bewältigung der Krise und deren Folgen zu erleichtern. Die Möglichkeiten der Gemeinde hierbei zu unterstützen sind dabei sehr begrenzt und die Auswirkungen der Corona-Krise auf den kommunalen Haushalt (Gewerbsteuer, Fremdenverkehrsbeitrag usw.) sind aller Wahrscheinlichkeit nach gravierend, jedoch derzeit noch nicht bezifferbar! Will der Markt Bad Steben also in dieser schwierigen Situation unterstützend eingreifen gilt es die vorhandenen Möglichkeiten zu erkennen und den sehr geringen Spielraum im Interesse unserer Gewerbetreibenden zu nutzen.

Beschluss: Der Marktgemeinderat beschließt auf die Erhebung von Sondernutzungsgebühren gemäß der Sondernutzungsgebührensatzung des Marktes Bad Steben vom 12. März 2002 in Verbindung mit dem Sondernutzungsgebühren-Verzeichnis der Anlage zur Sondernutzungsgebührensatzung sich ergebenden Sondernutzungsgebühren der dortigen Ziffern 2 bis 17 einmalig für das Kalenderjahr 2020 zu verzichten.

Einstimmig: 16 : 0

Antrag der Freien Wählerschaft auf Ergänzung zweier Satzungen im Rahmen des Ortsrechts

Die Fraktion der Freien Wählerschaft Bad Steben stellt folgenden Beschlussantrag:
 1) In die „Satzung zur Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichem Verkehrsraum“ vom 12. März 2002 sollen folgende Paragraphen eingefügt werden:

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo-Mi	09.00 – 12.30 Uhr
Tel. 09288/7470		13.30 – 16.00 Uhr
Fax 09288/7480	Do-Fr	09.00 – 12.30 Uhr
www.bad-steben.de		13.30 – 17.00 Uhr
	Sa	09.00 – 12.00 Uhr
	So	10.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger Tel. 7473

monika.josiger@bad-steben.de

Petra Schmeißer Tel. 7472

petra.schmeisser@bad-steben.de

Ira Rodler Tel. 7471

ira.rodler@bad-steben.de



Marktgemeinderat am 15. Juni 2020 Beschlüsse und Bekanntgaben

„§ 4a: Gebührenfreiheit in Sonderfällen

Für die Dauer von Pandemien, Epidemien oder Katastrophenfällen wird keine Sondernutzungsgebühr erhoben.

§ 9: Inkrafttreten des § 4a

§ 4a ist ab dem 16. März 2020 Anzuwenden.“

- 2) Die Satzung für die Erhebung des Fremdenverkehrsbeitrages vom 9. Oktober 2001 ist wie folgt zu ergänzen:

§ 3 Beitragsermittlung:

Folgender Abs. 6 wird eingefügt:

„§ 3 Abs. 6: Die Beitragssätze nach § 3 Abs. 4 und 5 betragen in den Veranlagungszeiträumen, in denen Pandemien, Epidemien oder Katastrophenfälle bestehen, jeweils 50 v.H. der in den Absätzen 4 und 5 bezeichneten Beitragssätze.

§ 8a Inkrafttreten in Sonderfällen

§ 3 Abs. 6 ist ab dem Veranlagungszeitraum 2020 anzuwenden.“

Beschluss: Abgelehnt Zustimmung 7 Ablehnung 9

Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Bergstraße“

Das mit der Erstellung des Bebauungsplans „Bergstraße“ beauftragte Ing.-Büro IVS, Kronach hat einen ersten Vorentwurf für das Baugebiet Bergstraße vorgelegt. Der Entwurf sieht 19 Bauplätze mit einer Größe von 480m² bis 811m² vor. Die Grundstücke werden durch eine Straße erschlossen, deren Fortsetzung (bei späterer Weiterentwicklung von Wohngebieten) auch in den Mordlauer Weg vorgesehen ist.

Die Zahl der Vollgeschosse ist auf 2 festgelegt. Das Gebiet wird als „Allgemeines Wohngebiet“ ausgewiesen. Es wird ein Baugebot von 3 Jahren aufgenommen.

Beschluss: Der Marktgemeinderat nimmt die Inhalte des Vorentwurfes zur Kenntnis und bittet das beauftragte Büro mit einer kleinen Änderung der Straßenführung im südlichen Bereich den Aufstellungsbeschluss für Sitzung im Juli vorzubereiten.

Zustimmung 11 Ablehnung 5

Anbau eines Hackschnitzzellagers an bestehende Halle auf dem Grundstück Fl.Nr. 42 der Gemarkung Bobengrün

Mit Bauantrag vom 27.05.2020 wird der Anbau eines Hackschnitzzellagers an eine bestehende Halle auf dem Grundstück Fl.Nr. 42 der Gemarkung Bobengrün beantragt.

Das Grundstück ist im derzeit gültigen Flächennutzungsplan des Marktes Bad Steben als Mischbaufläche ausgewiesen. Es befinden sich bereits landwirtschaftliche Gebäude darauf. Ein Bebauungsplan für dieses Gebiet existiert nicht.

Beschluss: Der Marktgemeinderat Bad Steben erteilt sein Einvernehmen zum Anbau eines Hackschnitzzellagers an eine bestehende Halle auf dem Grundstück Fl.Nr. 42 der Gemarkung Bobengrün.

Einstimmig 16 : 0

Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Naila sowie Aufstellung eines vorh.-bez. Bebauungsplans für das Sondergebiet „Lebensmittelmarkt Selbitztastraße“

Beschluss: Der Markt Bad Steben hält auch im Rahmen der Beteiligung der Nachbarkommunen gem. § 4 Abs. 2 BauGB seine Bedenken aus der Stellungnahme vom 04.11.2019 aufrecht. Nach wie vor wird davon ausgegangen, dass im Stadtgebiet Naila die Versorgung bereits mehr als gesichert angesehen werden kann und die Funktion als Mittelzentrum nicht beeinträchtigt wird.

Einstimmig 16 : 0

Änderung des wirksamen Flächennutzungsplans Stadt Naila; Erweiterung der Wohnbaufläche an der Haidengrüner Straße in Marlesreuth

Mit Schreiben vom 27.05.2020 teilt die Stadt Naila mit, dass der Nailaer Stadtrat in seiner Sitzung vom 17.02.2020 beschlossen hat, den rechtswirksamen Flächennutzungsplan zu ändern. Betroffen von der Änderung ist ein Grundstück (1.500m²) an der Haidengrüner Straße in Marlesreuth. Im Rahmen der Beteiligung der Nachbarkommunen wird gem. § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB (Baugesetzbuch) um Stellungnahme im vereinfachten Verfahren gebeten.

Beschluss: Der Marktgemeinderat Bad Steben erhebt keine Einwände gegen die Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Naila hinsichtlich der Erweiterung der Wohnbaufläche für eine Teilfläche der Fl.Nr. 159 an der Haidengrüner Straße in Marlesreuth.

Einstimmig: 16 : 0

Bekanntgaben:

Gemeindewahlen in Bad Steben - Wahlprüfung durch die Rechtsaufsichtsbehörde; hier: Verlängerung der Frist für die Berichtigung, Ungültigerklärung, Änderung oder Aufhebung der Gemeindewahlen gem. Art. 50 Abs. 5 GLKrWG

Marktgemeinderat am 15. Juni 2020 Beschlüsse und Bekanntgaben

Das Landratsamt Hof teilt mit Schreiben vom 4. Juni 2020 Folgendes mit:

Wie wir heute erfahren haben, ist damit zu rechnen, dass das laufende strafrechtliche Ermittlungsverfahren durch die Kriminalpolizei Hof im Auftrag der Staatsanwaltschaft wegen möglicher Wahlfälschung u. a. voraussichtlich nicht in den nächsten Monaten abgeschlossen werden kann. Sollte im Zuge dieses Ermittlungsverfahrens festgestellt werden, dass Wahlunterlagen tatsächlich gefälscht oder manipuliert worden sind, können Auswirkungen auf das Wahlergebnis nicht ausgeschlossen werden.

Es wird deshalb hiermit vorsorglich die viermonatige Frist des Art. 50 Abs. 5 Satz 1 GLKrWG gem. Art. 50 Abs. 5 Satz 2 GLKrWG zunächst bis zum 31.12.2020 verlängert. Sofern das strafrechtliche Verfahren noch länger andauert, bleibt eine weitere Fristverlängerung vorbehalten.

Geh- und Radweg entlang der Staatsstraße 2196 Thierbach - Bad Steben Antrag der Fraktion Freie Wähler

Zum Antrag der Freien Wähler zur Schaffung weiterer Radwegeinfrastruktur teilt das Staatliche Bauamt mit Schreiben vom 19. Mai 2020 mit:

... Die Federführung zur Radwegenetzkonzeption innerhalb des Landkreises Hof hat das Landratsamt Hof übernommen, da der Landkreis sowohl die Kenntnisse örtlicher Besonderheiten, als auch den gemeindeübergreifenden Überblick besitzt. Gleichwohl werden für die Aufnahme in das Programm Mindestanforderung an die neuen Radwegeverbindungen (z.B. Netzlücken, Verkehrsbelastung, Realisierbarkeit) gestellt. Hierzu wurde mit dem Landratsamt Hof eine Priorisierung der vorzuschlagenden Radwegeverbindungen vorgenommen. Die von Ihnen vorgeschlagenen Verbindungen wurden leider nicht in einer vordringlichen Priorität der Netzkonzeption des Landkreises eingeordnet.

Eine Realisierung des Radweges durch das Staatliche Bauamt kann deshalb derzeit nicht in Aussicht gestellt werden. Alternativ zu einem Radwegbau in Regelbaulast durch den Freistaat Bayern wird auf die Möglichkeit der Realisierung im Rahmen einer kommunalen Sonderbaulast (Art. 13f FAG), durch die Gemeinde hingewiesen.

Das Staatliche Bauamt verfolgt derzeit Verbesserungen am Radwegeende am Ortseingang von Bobengrün in Richtung Thierbach. Hier wird die Installation einer Querungshilfe mit Einschleifung des Radverkehrs in die Staatsstraße geprüft...

Der Ferienpass 2020 – Ferienspaß für die ganze Familie!

Die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Hof legt trotz der derzeitigen Unsicherheiten den beliebten Sommer-Ferienpass auf. Da es Corona-bedingt zu Einschränkungen oder Absagen der geplanten Angebote kommen kann, wird der Ferienpass dieses Jahr zu einem Unkostenpreis von nur 1 € abgegeben.

Der Ferienpass kann ab sofort von Kindern und Jugendlichen aus dem Landkreis Hof im Alter von 6 bis 16 Jahren im Rathaus vorbestellt werden (Tel. 09288/7438) oder per Email an sozialamt@badsteben.de (bitte Namen des Kindes und Anschrift angeben).

Ab dem 13. Juli können die Pässe dann dort abgeholt werden.

Der Ferienpass ist gültig während der bayrischen Sommerferien und für Kinder von 6 bis 16 Jahren, welche im Landkreis Hof wohnen oder während der Ferienzeit hier zu Besuch sind.

Der als Bonusheft angelegte Ferienpass beinhaltet eine umfangreiche und interessante Sammlung von Freizeitmöglichkeiten, mit denen entweder die ganze Familie oder die Kinder alleine die Sommerferien kurzweilig gestalten können.

Mit über 120 verschiedenen kostenfreien oder vergünstigten Angeboten aus dem Landkreis, der Stadt Hof und den umliegenden Ausflugsregionen besteht die Möglichkeit, verschiedene Angebote an einem Ausflugsziel zu kombinieren. So wird eine Familienfahrt zu einem tollen Ferienerlebnis. Dabei dient der Ferienpass auch als Orientierungshilfe zur Planung von Freizeitaktivitäten mit der Familie. Von acht freien Eintritten in allen öffentlichen Badeanstalten in Stadt und Landkreis Hof, kostenlose Benutzung der Minigolfanlagen, Besuche von Burgen und Museen, vergünstigte Eintritte in Freizeitparks bis hin zu Ferienaktionen für Kinder werden hier vielzählige Möglichkeiten eröffnet. Eine detaillierte Auflistung aller Angebote findet man unter www.landkreis-hof.de/Ferienpass

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass das Ferienprogrammheft 2020 mit vielfältigen Ferieninformationen zu Ferienbetreuung, Freizeitmaßnahmen nicht wie gewohnt als Programmheft in Schulen und Gemeinden ausliegt, sondern derzeit nur auf der Website des Landkreises unter www.landkreis-hof.de/Ferienangebote in einer ständig aktualisierten Version einzusehen ist. Anmeldungen für diese Ferienangebote können schon vorgenommen werden.

Derzeit stehen die Angebote des Ferienpasses und des Ferienprogramms unter „Coronavorbehalt“.



Staatsbad Bad Steben

Weitere Bereiche des Kurbetriebs und Trinkhalle öffnen

Bad Steben - Wie die Bayerische Staatsbad Bad Steben GmbH in einer Pressemitteilung mitteilt, werden zwei weitere Bereiche des Kurbetriebs wieder geöffnet. So finden die Kurkonzerte mit dem Kurensemble ab sofort wieder statt. Gleichzeitig darf auch die Trinkhalle ihre Pforten öffnen (täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr). Somit bleiben bis zur behördlichen Genehmigung lediglich die Therme Bad Steben und das Wellness-Zentrum geschlossen.

Der Zugang zu den Früh- und Abendkonzerten im Prinzregent-Luitpold-Saal kann nur über den Haupteingang der Therme erfolgen. Beim Einlass gilt Maskenpflicht. Zur Nachverfolgung eventueller Infek-

tionsketten müssen alle Konzertbesucher einen Besucher-Nachweis vollständig ausfüllen. Die Konzerte finden zu folgenden Zeiten statt:

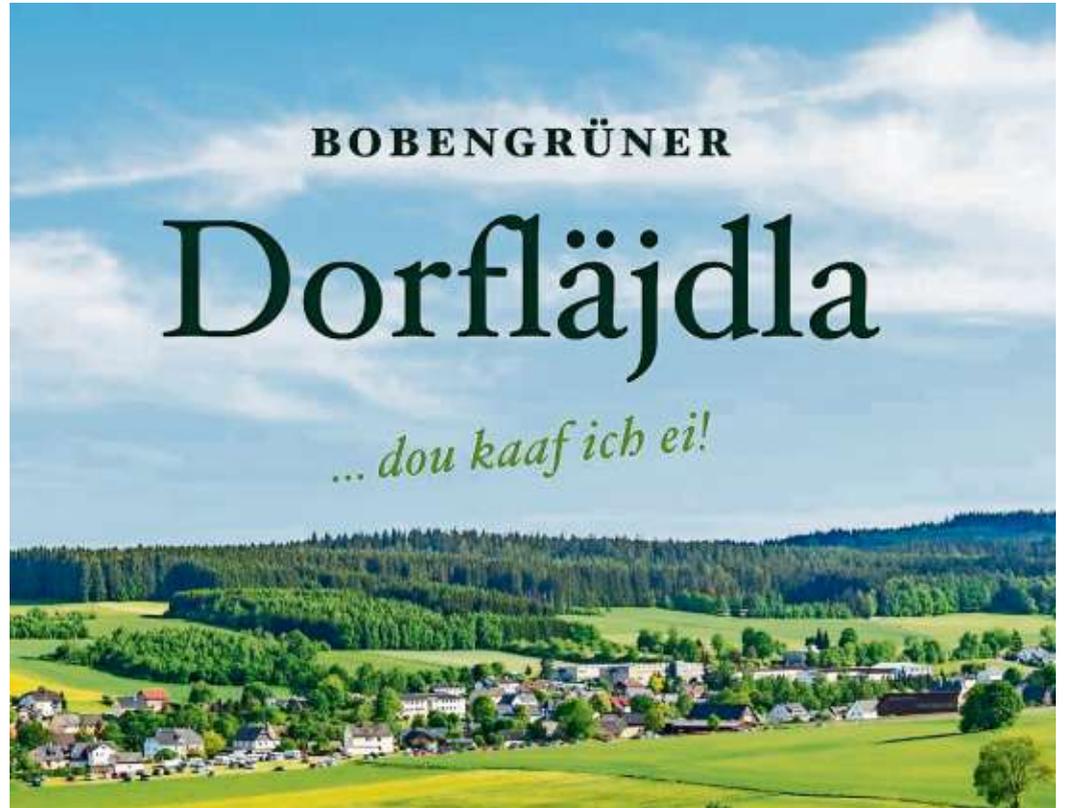
Frühkonzert: dienstags bis sonntags 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr

Abendkonzert: dienstags, mittwochs, freitags und sonntags 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr

Kaffeekonzert: mittwochs bis sonntags 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Abstandsregeln gelten weiter

Der Zugang zur Trinkhalle erfolgt in gewohnter Form über den Eingang in der Wandelhalle. Auch hier gelten die gebotenen Abstandsregelungen und Maskenpflicht.



„Dorfläjdla“ wird eingeweiht

Es ist soweit – am Sonntag, den 21. Juni 2020 wird das „Bobengrüner Dorfläjdla“ in der ehemaligen Bäckerei Bäumler eingeweiht. Hierzu findet eine kleine Eröffnungsfeier statt, zu der wir herzlich einladen. Beginn ist um 10:30 Uhr. Leider ist es momentan nicht möglich ein normales Fest abzuhalten. Für den

kleinen Hunger werden jedoch Steaks und Bratwürste „to go“ angeboten. Für Getränke steht der im Laden installierte Getränkeautomat bereit.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die allgemein gültigen Hygiene- und Abstandsregeln beachtet werden müssen und immer nur eine begrenzte An-

zahl an Personen (mit Mund-Nasenbedeckung) gleichzeitig in den Laden darf. Dort stehen Mitglieder der Dorfgemeinschaft für Erklärungen zu den Automaten und zum Projekt „Dorfläjdla“ bereit.

Die Dorfgemeinschaft Bobengrün freut sich auf Ihren Besuch.



IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Redaktion allgemeiner Teil:

Nicole Roesmer
E-Mail: redfrankenwald@kurier.de

Herausgeber:

Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth

Anzeigen: Agentur Pilz,

Erscheinungsweise:

Wöchentlich freitags, wenn vorab nicht anders angekündigt,

Redaktionsschluss:

Dienstag, 10 Uhr,

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Druckzentrum Hof;

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Bürgerbus mit neuer Haltestelle „Live in Lichtenberg“

Jahreshauptversammlung 2019/2020 der Jagdgenossenschaft Bad Steben

Der Katastrophenfall wurde zum 17. Juni 2020 aufgehoben. Nach der schriftlichen Mitteilung des Landratsamtes Hof vom 16. Juni 2020 muss nun die Jahreshauptversammlung 2019/2020 der Jagdgenossenschaft Bad Steben spätestens am 30. Juni 2020 durchgeführt worden sein.

Diese Versammlung wurde bereits am 06.03.2020 und am 13.03.2020 veröffentlicht und sollte am 03.04.2020 stattfinden.

Um die Sicherheitsabstände in der nichtöffentlichen Versammlung einhalten zu können, findet diese am

Montag, den 29. Juni 2020 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Gasthaus „Hubertus“, Bad Steben statt.

Zu einem verspäteten Mittagessen ergeht herzliche Einladung.

Helmut Drechsel, Jagdvorsteher

Sonnwendfest beim TSV Bad Steben abgesagt



Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie und der staatlichen Verordnung findet das geplante Sonnwendfest mit Sonnwendfeuer am Samstag, 20. Juni, NICHT STATT!

Die Vorstandschaft des TSV Bad Steben

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	09288-9500

Feuerwehr Bad Steben: Hallenfest abgesagt



Auch wir müssen unser diesjähriges Hallenfest absagen. Aufgrund der aktuellen Beschränkungen können wir unser Hallenfest im August leider nicht durchführen. Dafür freuen wir uns bereits jetzt, Sie im Jahr 2021 bei uns wieder begrüßen zu dürfen. Ihre Freiwillige Feuerwehr Bad Steben



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün

Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 07.00 – 12.00 u. 13.00 - 16.30 Uhr
Mi: 07.00 – 13.00 Uhr; Do: 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 07.00 - 12.30 Uhr

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr
Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Bauhof und Wasserwerk

Tel. 0 92 88 / 9 61 - 0
Bei Störung: 0 160 / 99 42 59 52

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestelart@t-online.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün (Herr Odorfer)
Tel. 0 92 88 / 92 55 39
Sprechzeiten: Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün;
Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di -Fr 09.00 -12.00 Uhr und Fr 16.00 -18.00 Uhr
(montags geschlossen)

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr
So 10.30 – 11.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Stromversorgung Bayernwerk AG

Netzcenter Naila; Tel. 09282/76-0
Techn. Kundenservice: Tel. 09 41 / 28 00 33 11
Bei Störung: 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG) mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas

Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel
Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Wolfgang Goller, Carolin Stöcker,
Am Mühlhügel 2 Tel. 0 92 88 / 67 66

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags 8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert, Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 09 21/76 16 47
www.notdienst-zahn.de

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe
Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen
Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Apothekendienst

Rezept- und Bestellservice der
Versand- und Internetapotheke „Medikamente per Klick“
Selbitz, Burgstraße 16 / 14, Tel. 0 92 80/98 44 44 oder 0 92 80/98 44 397

- Bestellungen und Rezepte einfach in den Briefkasten der ehemaligen Burgstein-Apotheke, Keyßerstraße 20, einwerfen
- **Wichtig:** Telefonnummer, Name, Vorname und Anschrift nicht vergessen
- Die kostenlose Zustellung erfolgt über den Postweg

**Die Leerung des Briefkastens erfolgt
von Montag – Freitag um 11.00 und 18.00 Uhr!**

Öffentlicher WLAN- Hotspot im Rathaus Geroldgrün und auf dem Festplatz eingerichtet



Wer künftig das Rathaus in Geroldgrün oder eine Veranstaltung auf dem Festplatz besucht, kann kostenfrei mit allen Endgeräten ins Internet gehen. Die Firma Thüga SmartService GmbH hat im Rathaus und auf dem Festplatz einen frei zugänglichen WLAN- Hotspot eingerichtet. Bürgermeister Stefan Münch lässt sich auf unserem Bild die Technik von Benjamin Wirth erklären.



Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 22.06.2020

Abholung der Restmülltonne im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 29.06.2020

Abholung der Bio- und Papiertonne im gesamten Gemeindegebiet Geroldsgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

• Freitag, 19.06.2020

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldsgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

Bevor Du jemanden heilst, frag ihn, ob er bereit ist, die Dinge aufzugeben, die ihn krank gemacht haben.

Hippokrates, griechischer Arzt, 460 – 370 v. Chr.

Die Gemeinde Geroldsgrün gratuliert ihren Jubilaren

Frau Inge Horn, Frankenwaldstraße 22
zum 80. Geburtstag (20.06.)

Frau Doris Torgau-Kranz, Schulstraße 21
zum 75. Geburtstag (20.06.)

Frau Edith Ruff, Frankenwaldstr. 10 a
zum 70. Geburtstag (22.06.)

Frau Irmtraud Watter, Geroldsreuther Str. 8
zum 80. Geburtstag (24.06.)

Anmerkung zu Auskunfts- und Übermittlungssperren bei Jubiläen: Soll die Veröffentlichung von Jubiläen unterbleiben, wird gebeten, mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum im Rathaus der Gemeinde Geroldsgrün, Zimmer E 01, Bürgeramt, schriftlich der Weitergabe der Daten zu widersprechen. In diesen Fällen und bei bereits bestehender Übermittlungssperre von persönlichen Daten erfolgen keine Meldung an die Bayerische Staatskanzlei, das Bundesverwaltungsamt und in der Regel keine Besuche von Bürgermeister und Landrat.

Aus dem Rathaus der Gemeinde Geroldsgrün



Grüne Oase auf dem Areal Dürrenwaid 37

Dürrenwaid – Nicht wieder zu erkennen ist das Areal neben dem Feuerwehrhaus im Geroldsgrüner Ortsteil Dürrenwaid. Noch vor zwei Jahren gab es hier, mit dem zum Verfall preisgegebenen Haus einen unschönen Anblick direkt an der Durchfahrtsstraße. Doch dann kaufte die Gemeinde das Anwesen und ließ das Gebäude abreißen.

An gleicher Stelle befindet sich dort nun ein idyllischer Park mit Altbestand an Bäumen von Linde und Esche sowie Neupflanzungen mit Obstbäumen alter Sorter und jeder Menge weiterem Grün von Büschen, Stauden und Blumenwiese. In der neuen grünen Oase steht parallel zum Feuerwehrgerätehaus eine Pergola aus Corten-Stahl mit Sitzbänken aus Schiefergabionen. „Die Pflanzen mit dreilappiger Jungfernebe und Efeu werden mit der Zeit die Pergola umranken und somit ein idyllisch-lauschiges Plätzchen schaffen“, sagt Bürgermeister Stefan Münch, der von der Platzneugestaltung begeistert ist; möglich geworden durch die Projektbeantragung im Rahmen der Förderoffensive Nord-



Viel Grün und eine Verweilose mit Pergola ist auf dem ehemaligen Areal Dürrenwaid 37 entstanden. Nichts erinnert mehr an das einstige Haus, das dem Verfall preisgegeben war. Die Neugestaltung hat schon viel Lob und Beachtung erhalten. Auch Bürgermeister Stefan Münch ist begeistert.

ostbayern. „Die Kommune hat insgesamt fünf Projekte mit einem Gesamtkostenvolumen von rund 1,6 Millionen Euro beantragt und genehmigt bekommen. Und dies mit je 90 Prozent Förderung für Grunderwerb, Abriss und Neugestaltung“, so Münch, der auf die Anbindung der grünen Oase an den 12-Apostel-Rundwanderweg verweist, sodass in der Pergola

auch Wanderer eine Rast einlegen können. „Der geschwungene wassergebundene Weg übers Areal mündet im hinteren Bereich direkt auf den Wanderweg“, sagt Münch und erinnert, dass der Rundwanderweg 17 Kilometer lang ist und als „Frankenwaldsteigla“ qualifiziert ist.

Im vorderen Platzbereich gibt es vier Pkw-Stellplätze, die keine

Asphalt-, sondern eine wassergebundene Decke erhielten, wie der Platz im Gesamten. Zum Nachbargrundstück ist eine Hainbuchenhecke als Sichtschutz gepflanzt worden wie auch als Trennung zwischen den vorderen Bereich mit Pkw-Stellplätzen und der Ruhe-Oase mit Pergola. Auf der anderen Seite zum Feuerwehrgerätehaus hin war die Hainbuchenhecke be-

reits vorhanden. „Auch wenn die Grünflächen einen ungepflegten Eindruck machen: Das ist so gewollt, da es sich um Blühwiesen für Insekten handelt, die nur im Herbst gemäht werden“, erläutert Stefan Münch. Große Findlinge sind passend drapiert und auch das heimische Material Schiefer, dass sich als Stelen für die Informationstafeln und den Gabionen für die Sitzbänke wiederfindet, passt sich gut ein. Auch ein Fahrradständer aus einer Frankenwaldfichte gehört dazu. „Auf dem Platz gibt es einen Wasseranschluss für eine mobile Toilettenanlage und auch Beleuchtungselemente für die richtigen Lichtakzente“, berichtet der Bürgermeister und verweist auch auf die Möglichkeit zur Aufstellung eines Maibaumes. „Der Platz präsentiert sich mit einer überaus gelungenen Neugestaltung, die schon viel Lob und Beachtung erhielt“, sagt Münch. Die Firma Reso Garten- und Landschaftsbau Maria Solle aus Stadtsteinach ist für die Neugestaltung nach den Plänen des Issigauer Architekten Jürgen Bayreuther verantwortlich.



Blühwiesen für Insekten am Frankenwaldsteigla



Die Platzneugestaltung im Geroldsgrüner Ortsteil Langenbach, Dürrenwaider Straße 1 ist abgeschlossen und findet großen Gefallen bei Nachbarn und auch Bürgermeister Stefan Münch. Im Hintergrund ist die St. Lukaskirche zu sehen.

Langenbach – Ein einladender Verweilort ist auf dem ehemaligen Anwesen Dürrenwaider Straße 1 im Geroldsgrüner Ortsteil Langenbach entstanden. „Das ist sehr schön geworden, da brauch’ ich zum Urlaub nimmer wegfahren“, teilt ein Nachbar dem Bürgermeister Stefan Münch begeistert mit und dankt zugleich für die Neugestaltung.

Bürgermeister Münch freut sich und betont, dass nur noch der Stromanschluss fehlt, aber sonst alles fertig gestellt sei. Für den Weihnachtsbaum ist eine Bodenhülse gesetzt und auch Bo-

denstrahler und Bollerleuchten, die den Platz ins rechte Licht rücken und über Zeitschaltuhr funktionieren werden. „Mit der Bepflanzung hatten wir allerdings etwas Pech, die Hainbuchenhecke als Sichtschutz zur Scheunenwand hat leider Frost abgekriegt und ist nun etwas braun, da müssen wir abwarten, ob eine Neupflanzung notwendig wird.“

Ein Fahrradständer aus einem Fichtenstamm, eine Mauer aus Schiefergabionen und davor eine Bank mit Sitzfläche aus Eichenholz. „Vor allem der Fahrradständer zeugt von

Nachhaltigkeit“, betont Münch und zeigt auf das viele Grün in verschiedenen Schattierungen und Größen, darunter sechs Obstbäume mit alten Sorten, die später auch gerne geerntet werden können. Gartensäulen, Granittröge und -steine stammen vom alten Anwesen und sind in der Neugestaltung passend integriert worden. Acht Parkplätze, je vier auf zwei Ebenen, sind entstanden, die das Parkplatzproblem zu Gottesdienstzeiten bei der nahen St. Lukaskirche entschärfen sollen. Barrierefreiheit ist realisiert worden und dafür mit Wasserbausteinen eine

Böschung entstanden, was zugleich die „zwei Ebenen“ ergibt. Gleich an der vorbeiführenden Straße in Richtung Dürrenwaiderhammer stehen zwei Informationstafeln mit Schieferstelen. „Über was hier genau informiert werden soll, muss noch entschieden werden“, sagt Bürgermeister Münch, der der Firma Reso Gala-Bau, Garten und Landschaftsbau aus Stadtsteinach für die Umsetzung dankt.

Viel gab es vor der Gestaltung und Geländemodellierung auch im Untergrund zu richten, um Wasser und Abwasser an der

richtigen Stelle zu platzieren. „Es besteht auf dem Platz die Möglichkeit zur Aufstellung einer mobilen Toilettenanlage“, so Münch.

Der geschwungene Weg mit wassergebundener Decke führt nicht nur übers Areal, sondern verbindet auch die beiden Ebenen. Übrigens fand die Platzneugestaltung im Zuge der Förderoffensive Nordostbayern statt. Es gab 90 Prozent Förderung wie schon auf den Grunderwerb und den Abriss des Gebäudes. Die Platzneugestaltung war mit rund 100.000 Euro veranschlagt.

Abschied in der Evangelischen Kita Geroldsgrün

Eine Ära geht zu Ende. Bärbel Fichtner wurde von den Eltern und Kindern, dem Kita-Ausschuss, dem Träger und dem Team der Evangelischen Kindertagesstätte Geroldsgrün verabschiedet.

Im Kindergartengelände fand, den Sicherheitsbestimmungen entsprechend, im kleinen Rahmen eine Abschiedsfeier statt. Die Kinder und das Team sangen und spielten für ihre Bärbel ein Lied, das ihr „auf den Leib geschrieben“ war. Darin kam in vielen Versen die Vielfältigkeit ihrer Arbeit und ihres Wirkens deutlich zum Ausdruck. Zum Schluss überreichten ihr die Kinder Herzen, auf denen Wünsche für die Zukunft vermerkt waren.



Vertreter des Elternbeirates dankten im Namen der Eltern Bärbel Fichtner für ihre liebevolle Arbeit und überreichten ein Geschenk. Pfarrer Graf dankte ihr im Namen der Kirchengemeinde für die langjährige Arbeit in der Kita und wünschte ihr Gottes Segen. Auch die Geschäftsführerin Nicole Sielski verabschiedete Bärbel Fichtner in den Ruhestand.



Bärbel Fichtner war das „Urgestein“ der Einrichtung. Sie arbeitete mit vollem Einsatz und mit Elan. Ihre vielseitigen Gaben waren ein Segen für das Team und wir verlieren in ihr eine

herzliche, kompetente und zuverlässige Kollegin. Für ihre Zukunft wünschen wir ihr alles Gute, Gottes Schutz und Segen und einen erholsamen Ruhestand.



Attraktiver Naherholungsbereich mit Event- oder Bürgerscheune soll entstehen

Projekt Naherholungsgebiet ist gestartet

Während vier Projekte im Rahmen der Förderoffensive Nordostbayern im Geroldsgrüner Gemeindegebiet abgeschlossen sind und die Neugestaltung bereits viel Lob erhalten hat, steht die Realisierung des größten Projektes am Ortsrand von Geroldsgrün, auf dem Areal des ehemaligen landwirtschaftlichen Anwesens, Keyßerstraße 46, erst am Beginn. Auch das frühere Naturschwimmbad auf der gegenüberliegenden Seite des Steinbacher Weges, dessen Umfeld und der vorhandene Spielplatz werden in die Neugestaltung einbezogen. Es soll ein attraktiver Naherholungsbereich mit Event- oder Bürgerscheune entstehen.

„Einen Namen für die Scheune haben wir noch nicht“, erklärt Bürgermeister Stefan Münch und berichtet von den laufenden Tiefbauarbeiten für die Erstellung der Infrastruktur des Leitungsnetzes für Wasser, Abwasser und Strom rund um die Scheune und dabei sowohl für die Scheune, aber auch für den Wanderparkplatz mit 20 Stellplätzen und fünf Stellplätzen für Wohnmobile. „Es wird eine Wohnmobilstation mit Fäkalienentsorgung integriert“, erläutert der Bürgermeister.

Auch der Felsenkeller soll für eine spätere Nutzung zugänglich gemacht werden. „Da sind noch konkrete Ideen gefragt, aber das Areal ist geeignet für Feste“, meint Bürgermeister Münch und erinnert, dass den



Das Gewässer beim Anwesen Keyßerstraße 46 ist bis in die 70er-Jahre als Naturschwimmbad genutzt worden, später als Weiher des Fischereivereins Naila und Umgebung. Das Anwesen und der Kinderspielplatz hinten werden ebenfalls in die Planung für das neue Naherholungsgebiet einbezogen. Aktuell ist der See ohne Wasser.

Architektenwettbewerb für die Neugestaltung Planungsgemeinschaft Hoffmann & Augsten, das Architekturbüro Jürgen Hoffmann aus Bad Steben und Landschaftsarchitektin Susanne Augsten aus Naila gewann.

Münch erzählt, dass die Bestandsscheune zugleich ortsbildprägendes Gebäude, eine komplett „neue Außenhaut“ erhalten wird. „Das Dach ist in Ordnung und im Innenbereich wird in der unteren Etage eine Toilettenanlage für ganzjährige

Nutzung eingebaut, wie auch eine Cateringküche und Vereinsstube“, listet der Bürgermeister auf und auch, dass im oberen Geschoss der Veranstaltungsraum zum Anmieten entsteht, eine Fluchttreppe im Außenbereich hinsichtlich der Brandschutzbestimmungen gebaut wird.

Eine Terrasse durch Ausnutzung des Geländegefälles mit Blick zum See wird ebenfalls entstehen und eine weitere Fläche für „Festbestuhlung“ im Außenbe-

reich. „Wir als Gemeinde können uns vorstellen, den gastronomischen Bereich zu verpacken, aber darüber gilt es erst noch zu diskutieren, da steht noch nichts fest, denn es besteht auch die Möglichkeit des Anmietens durch Vereine.“

Das frühere Naturschwimmbad ist abgelassen und Schwalben und Mauersegler schwirren emsig umher. „Natürlich wird der See wieder gefüllt, aber erst wenn der neue Mönch gesetzt worden ist und da gibt es aktuell

Lieferschwierigkeiten durch die Corona-Pandemie.“ Das Podest, auf dem früher der Sprungturm stand, wird rückgebaut und im Uferbereich rundum sollen die Steine gerichtet werden. „Es wird kein Schwimmbad entstehen, aber es darf gebadet werden, allerdings auf eigene Gefahr“, erläutert Bürgermeister Stefan Münch. Im hinteren Bereich wird ein Beachvolleyballfeld entstehen wie auch eine Fläche zum Chillen und Relaxen nebst einer Grillzone und beim zulaufenden Wiesengrundbach eine Flachwasserzone zum Matschen. „Die Felsenformation wird integriert und nach oben wird ein Weg führen und dort eine Aussichtsplattform entstehen, natürlich mit Sitzgelegenheit, um sozusagen von oben das Treiben zu beobachten oder ganz einfach die Natur zu genießen.“ Auf dem bestehenden Spielplatz werden neue Geräte zur Aufstellung kommen und um den See herum wird ein wassergebundener Weg die Gäste und Wanderer führen und mit verschiedenen Sitzgelegenheiten zum Verweilen einladen. Auch die bisherigen Informationstafeln erhalten eine Aufwertung und werden zu einem „Info-Point“ an gleicher Stelle. Ein großes Areal, das Bewegung, Ruhe und Information auf der einen Seite rund um das Naturschwimmbad bietet, und auf der anderen Seite in und um die Scheune Platz für Kultur und Festivitäten.



Eine große Tafel informiert über die Pläne und Förderung zur Aufwertung des Areals Keyßerstraße 46 und ehemaligen Naturschwimmbad, was im Rahmen der Förderoffensive Nordostbayern stattfindet.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldsgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldsgrün, Stefan Münch

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH (HRB 34), Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen: Agentur Pilz,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags,

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,

Satz: Nordbayerischer Kurier; **Druck:** Druckzentrum Hof,

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Der Bürgerbus fährt wieder - neue Haltestelle „Live in Lichtenberg“

Das nächste Mitteilungsblatt „Wir im Frankenwald“ erscheint am Freitag, 26. Juni 2020. Annahmeschluss für die redaktionellen Beiträge ist der Freitag der Vorwoche, 09.00 Uhr; per E-Mail: ulrike.horn@geroldsgruen.de

Alle Angaben ohne Gewähr



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon 09293/943-0
Telefax 09293/943-22
E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
Internet: www.gemeindeberg.de
Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
Instagram: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
BIC GENODEF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE34780500000380004366
BIC: BYLADEM1HOF



Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
BIC GENOF1MAK
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE08780500000220668172
BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-16.30 Uhr
Dienstag 08.00-12.30 Uhr
Mittwoch 08.00-12.30 Uhr
Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
Freitag 08.00-12.30 Uhr

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen 0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung 09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *
Servicenummern
Entstörungsdienst Strom **Tel.: 0941 - 28003366**
Technischer Kundenservice **Tel.: 0941 - 28003311 ***
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik) **Fax: 0941 - 28003312**
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr

Störungsnummer Licht- und Kraftwerke
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG 09252/704-0
Notruf 112
HVO-Notruf 112

Müllabfuhr Mühlenstraße Hadermannsgrün

Ab Freitag, 19.06.2020, werden die Bewohner der Mühlenstraße in Hadermannsgrün gebeten, ihre Mülltonnen oberhalb der Straßenabspernung der Mühlenstraße am Straßenrand abzustellen. Bitte kennzeichnen Sie die Mülltonnen mit Ihrem Namen. Wir bitten um Kenntnisnahme und dringende Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung



Bürgerversammlung für Schnarchenreuth

Am **Donnerstag, 2. Juli 2020**, findet um **19.30 Uhr** eine **Bürgerversammlung für Schnarchenreuth** statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmung muss die Versammlung ausnahmsweise im **Mehrzweckgebäude in Berg** stattfinden, da dort die vorgeschriebenen Abstände eingehalten werden können. Dafür bitten wir um Verständnis!

Bei der Bürgerversammlung wird über die noch in diesem Jahr anstehende Kanalbaumaßnahme in Schnarchenreuth und die Beiträge, die von allen Hauseigentümern in Schnarchenreuth zu bezahlen sind, informiert. Wir bitten deshalb dringend um Teilnahme! Wenn die Voraussetzungen erfüllt sind, findet außerdem am gleichen Abend die Wahl des Ortssprechers für Schnarchenreuth statt.

Beim Betreten und Verlassen des Mehrzweckgebäudes herrscht Maskenpflicht. Wir bitten dringend den Termin für die Bürgerversammlung vorzumerken und laden alle Schnarchenreutherinnen und Schnarchenreuther herzlich dazu ein!

Patricia Rubner
Erste Bürgermeisterin

Die Gemeinde Berg gratuliert zum Geburtstag

Frau **Karin Bär** (Gottsmannsgrün)
zum **80. Geburtstag** am 27.06.2020

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise sind leider keine Besuche von Landrat, Bürgermeisterin und Pfarrer möglich.
Wir gratulieren auf diesem Weg besonders herzlich und bitten um Verständnis.

Turnverein geht mit einigen Outdoor-Übungsstunden wieder an den Start



Der Turnverein Berg startet nach den Lockerungen für den Sportbetrieb sein Outdoor-Übungsangebot wieder. Allerdings beginnen nicht alle Übungsstunden wieder. Die Angebote Eltern-und-Kind-Turnen, Kinder-Turnen, Kids in motion und Frauen-Turnen finden bis auf weiteres nicht statt. Ab sofort wird zu einem Neustart dieser Übungsstunden herzlich eingeladen:

Karate und Selbstverteidigung, montags von 17.30 bis 19 Uhr und mittwochs von 17 bis 18.15 Uhr,
Power-Fitness, montags von 19 bis 20 Uhr,
Nordic Walking, dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr,
Bleib beweglich, mittwochs von 18.15 bis 19.15 Uhr,
Fit und schlank mit dem Minitramp, freitags von 15 bis 16 Uhr.

Ab dem 26. Juni startet auch **Zumba** am Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr wieder.

Alle Übungsstunden finden ausschließlich im Freien – rund um das Mehrzweckgebäude Berg – und bei geeignetem Wetter statt. Die Übungsleiter geben in den Whatsapp-Gruppen bekannt, falls ein Angebot wetterbedingt ausfallen muss. Für den Sportbetrieb gilt das Hygieneschutzkonzept des Turnvereins Berg. Das Wichtigste: Abstand halten und kein körperlicher Kontakt! Beim Betreten und Verlassen der Übungsstunden muss außerdem ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Bei Krankheitssymptomen ist die Teilnahme nicht erlaubt!

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner,
Telefon: 09293/943-0, Fax: 09293/94322; E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de;
Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;
Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH (HRB 34),
Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;
Anzeigen: Agentur Pilz, **Erscheinungsweise:** Wöchentlich freitags,
Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr, **Satz:** Nordbayerischer Kurier;
Druck: Druckzentrum Hof, **Gesamtauflage:** 16 000;
Titelfoto: Der Bürgerbus jetzt mit neuer Haltestelle „Live in Lichtenberg“



3.000 Euro für den Heinrich-Holzschuher-Park



Das Foto zeigt bei der symbolischen Geldübergabe (von links) Bürgermeisterin Patricia Rubner, Vorstandsvorsitzenden Johannes Herzog und Vorstand Christian Mandel sowie die Leiterin der Marketingabteilung Lena Kniebaum.

Der Heinrich-Holzschuher-Park in der Berger Ortsmitte hat eine Aufwertung erhalten: In der kleinen grünen Oase mit Relax-Bänken und plätscherndem Brunnen kann getobt, gespielt und gechillt werden. Bereits im Herbst vergangenen Jahres steckten Mädchen und Jungen der Arbeitsgemeinschaft Schulgarten der Berger Grundschule unter Anleitung der erfahrenen Gartlerin Frieda Burger mit dem „bekannten grünen Daumen“ aus dem Berger Ortsteil Tiefengrün gut 1.000 Blumenzwiebeln von Frühblühern wie Krokusse, Gartenhyazinthe, Winterling und Schneeglöckchen. Die VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald unterstützt das Projekt zur Parkverschönerung mit 3.000 Euro aus dem Gewinnsparen der Bayerischen Volks- und Raiffeisenbanken. Ein Los kostet 5 Euro, davon werden 4 Euro gespart, die der Besitzer am Jahresende aufs Konto überwiesen bekommt. Vom verbleibenden 1 Euro gehen 25 Cent in den Reinertrag über und mit dem Rest nimmt der Losinhaber an den monatlichen Verlosungen teil. Beim Heinrich-Holzschuher-Park wurden mit der VR-Spendensumme die Gehwege abgezogen und neu geschottert. „Zudem konnten zwei Relax-Bänke und eine Sitzgruppe angeschafft und auf Betonflächen installiert werden“, sagt Bürgermeisterin Patricia Rubner, die der örtli-

chen Bank für die großzügige finanzielle Unterstützung dankte. Zugleich lädt sie die Bürgerinnen und Bürger wie auch Gäste und in Berg Arbeitende zum Verweilen im Park ein. „Der Maschinenring Hochfranken hat den Baumbestand fachgerecht ausgeschnitten“, informierte die Bürgermeisterin und machte auf die farbenprächtig blühenden Rhododendronstauden aufmerksam. „Diese standen im Eingangsbereich unseres Schulgebäudes und mussten den Baumaßnahmen weichen“, so Rubner. Mit Blick in die Vergangenheit erinnert Rubner, dass eine Generalsanierung des Heinrich-Holzschuher-Parks im Rahmen der Städtebauförderung mit 80.000 Euro geplant war, aber nicht umgesetzt worden ist. „Nun heißt es, die Sanierung entsprechend der vorhandenen Finanzmittel zu realisieren und dafür sind wir auf Spenden angewiesen. Deshalb ein Dank an unsere Bank vor Ort für die großzügige finanzielle Unterstützung.“ Rubner versichert, dass die bisherigen Maßnahmen bereits einen Mehrwert darstellen und auch bei der Bevölkerung positiv wahrgenommen werden. Auch der alte Brunnen ist wieder aktiviert worden. „Beim Brunnen mussten die Pumpe, die Schachtabdeckung und die Stromzufuhr erneuert werden“, sagte die Bürgermeisterin und fügte hinzu, dass der

CSU-Ortsverband dies mit 600 Euro unterstützte. Geplant ist auch die Anschaffung von drei Fitness-Geräten, mit denen alle Bürgerinnen und Bürger im Freien trainieren können. „Dafür gibt es bereits Pläne, die Realisierung kann aber nur über Spenden erfolgen, um die herzlich gebeten wird“, sagte Rubner. VR-Vorstand Johannes Herzog fragte nach den Namensgeber des Parks und meinte, dass eine Erläuterungstafel hilfreich sei. Bürgermeisterin Rubner erklärte, dass Heinrich Holzschuher, auf dem alten Berger Friedhof beerdigt wurde, der sich auf dem Areal des jetzigen Parks befand. Johann Heinrich Christoph Holzschuher, (geboren 11. Februar 1798 in Wunsiedel, gestorben am 30. Dezember 1847 in Bug), kam 1824 auf die Plassenburg in Kulmbach, wo er sich in der „Unterrichts- und Lehranstalt für jugendliche Verbrecher“ um die jüngeren Häftlinge kümmerte. Für diese „Anstalt“ schrieb Holzschuher ein Stück mit dem Titel „Die Kinder an der Krippe“, und dichtete dafür die Oster- und Pfingststrophen von „O du fröhliche“ um. Holzschuher schuf den Text, wie er noch heute - fast 200 Jahre später - gesungen wird. Aus dem „Allerdreifeiertagslied“ war ein reiner Weihnachtshymnus geworden, an den bis heute auch der Heinrich-Holzschuher-Park erinnert.

Erntebittgottesdienst am 25. Juni in der Jakobus-Kirche

Der Erntebittgottesdienst, der in den vergangenen drei Jahren auf verschiedenen Bauernhöfen im Berger Winkel stattfinden durfte und sich regen Zuspruchs erfreute, muss wegen der Corona-Pandemie in diesem Jahr in die Jakobus-Kirche verlegt werden. Es ergeht herzliche Einladung an alle Landwirtsfamilien im Berger Winkel und an die ganze Gemeinde! Der Erntebittgottesdienst findet am Donnerstag, 25. Juni 2020, um 20 Uhr statt. Die schwierigen Witterungsbedingungen und die Klimaveränderung machen uns wieder deutlicher bewusst, wie wichtig das Gebet für die Arbeit der Landwirte, für die Lebensgrundlage und unsere Lebensmittel ist. Wir hoffen, dass wir uns im kommenden Jahr wieder auf einen Hof einladen dürfen.

Volkslauf im Berger Winkel abgesagt

Aufgrund der immer noch währenden Corona-Lage sagen wir nunmehr auch offiziell den für den 10. Juli 2020 geplanten 32. Volkslauf im Berger Winkel ab. Wir hoffen, dass wir den Lauf im kommenden Jahr nachholen können.

Abteilungsleitung Langlauf und Vorstandschaft der SV Berg

Stationen der Bierverkaufsfahrt



Am **Samstag, 27. Juni**, startet der Gewerbeverein im Berger Winkel die Verkaufsfahrt für das Wiesenfestbier. Die Verkaufsfahrt führt wieder durch alle Ortsteile. Folgender Plan ist vorgesehen:

- 8.45 Uhr Schnarchenreuth, Bushaltestelle
- 9.00 Uhr Hadermannsgrün, FFW-Haus
- 9.15 Uhr Eisenbühl, FFW-Haus
- 9.30 Uhr Rudolphstein, FFW-Haus
- 9.45 Uhr Moos, Bushaltestelle
- 10.00 Uhr Sachsendorfer, Dorfhock und Unteres Dorf
- 10.15 Uhr Untertiefengrün, Bushaltestelle
- 10.30 Uhr Mitteltiefengrün, Bushaltestelle
- 10.35 Uhr Tiefengrün, Gasthaus Hulda
- 11.00 Uhr Gottsmannsgrün, FFW-Haus
- 11.15 Uhr Bug, Kriegerdenkmal
- 11.30 Uhr Bruck, FFW-Haus
- 11.45 Uhr Steinbühl, Parkplatz Gasthaus Schimmel
- 12.00 Uhr Berg, Sparkasse
- 12.15 Uhr Berg, Mehrzweckgebäude
- 12.30 Uhr Berg, Inastraße/ Ecke Schulstraße
- 12.45 Uhr Rothleiten, Bushaltestelle



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg
Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de

Montag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
14.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag: 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag- und Mittwochnachmittag ist das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen. Terminvereinbarungen sind möglich.

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau
Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de

Montag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
17.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag: 08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Online erreichen Sie uns unter www.vg-lichtenberg.de
oder über nachfolgende QR-Codes

Homepage



Bürgerserviceportal



Hinweis zur Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Nach § 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde der Presse eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen, wenn die Betroffenen der Auskunftserteilung nicht widersprochen haben. So die Veröffentlichung von Geburtstags- bzw. Ehejubiläen unterbleiben, werden die Betroffenen gebeten, mindestens 2 Wochen vor dem Jubiläum bei der Stadt Lichtenberg, Zimmer 1, Tel. 09288/9737-12, Widerspruch gegen die Weitergabe der Daten einzulegen. Veröffentlicht werden 75./80./85./90./95./ab 100 jeder Geburtstag, Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit und Eisene Hochzeit.

Termine Wertstoffmobil

Standort: Lichtenberg, Poststraße – hinter der ehem. Dreschhalle

Nächster Termin: Mittwoch, 08.07.2020 von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Brückensprechstunde

Die Brückensprechstunde am 29.06.2020 entfällt. Ein neuer Termin wird bekannt gegeben.

Wertstoffinseln-Stellplätze für Glas- und Leichtstoff- container und Altkleidersammelcontainer des AZV

Standorte: Ferienpark
Poststraße
Sportplatzweg/Ecke Glück-auf-Straße

Einwurfzeiten werktags 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Das Einwerfen außerhalb dieser Zeiten ist zu unterlassen.

Weiter wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Einwerfen bzw. die Ablage von Lebensmitteln verboten ist.

Die Ablagerung neben dem Container ist eine Ordnungswidrigkeit.

Kostenlose Hotline für Containerleerung: 0800 / 263 463 2.

Campingplatz Lichtenberg für Tourismuscamper weiterhin geschlossen

Liebe Campinggäste,
leider ist es uns bis auf Weiteres nicht möglich, den angedachten Öffnungstermin für die Tourismuscamper zu halten, da das notwendige Hygienekonzept derzeit nicht umsetzbar ist.

Wir bitten um Ihr Verständnis
Stadt Lichtenberg
von Waldenfels
Erster Bürgermeister

Müllabfuhr Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 23.06.2020 Leerung der Restmülltonne

Dienstag, 30.06.2020 Leerung der Bio- und Papiertonne

Sicherheitsmaßnahmen zur Vermeidung der Ausbreitung der Covid-19-Pandemie

Bitte beachten Sie, dass Sie vor ihrem Besuch der Rathäuser der Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg ein Kontaktformular ausfüllen müssen. Dies sind unsere internen Sicherheitsmaßnahmen zur Vermeidung der Ausbreitung des Corona-Virus. Dieses Formular finden Sie auf unserer Internetseite www.vg-lichtenberg.de. Ihre angegebenen Daten werden nach 4 Wochen datenschutzkonform vernichtet.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, Erster Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Redaktion allgemeiner Teil: Nicole Roesmer,

E-Mail: redfrankenwald@kurier.de,

Herausgeber: Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH,

Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth,

Anzeigen: Agentur Pilz,

Erscheinungsweise: Wöchentlich freitags,

Redaktionsschluss: Dienstag, 10 Uhr,

Satz: Nordbayerischer Kurier;

Druck: Druckzentrum Hof,

Gesamtauflage: 16 000;

Titelfoto: Der Bürgerbus fährt wieder - neue Haltestellen „Live in Lichtenberg“



Der Abriss am Frankenwaldsee liegt im Zeitplan:

Auf Freizeitzentrum folgt Parklandschaft

Lichtenberg – Aktuell läuft die Entkernung des Freizeitzentrums am Frankenwaldsee. Auch wenn sich momentan viele Arbeiten im Gebäude abspielen, tut sich auch im Außenbereich jede Menge, sowohl auf den Flachdächern wie auch im nahen Umfeld. Durchschnittlich 15 Mitarbeiter des Abbruchunternehmens Ruppert mit Hauptsitz in Frickenhausen bei Würzburg arbeiten auf der Baustelle, die großräumig abgesperrt ist. Bürgermeister Kristan von Waldenfels appelliert, die Baustelle nicht zu betreten, da es verschiedene Gefahren gibt. „Die Firma arbeitet zügig und es geht flott voran“, sagt von Waldenfels erfreut. „Seitens der Stadt muss noch die Trennung der Wasser- und Gasversorgung erfolgen und dabei gilt es, auf Sicherheit im Gebäude wie auch die Versorgungsgewährleistung während der Bauarbeiten zu achten.“ Kristan von Waldenfels bedauert den Abriss, da somit eine früher gut gehende Gastronomie mit Blick auf den



Frankenwaldsee nebst der Nutzung von Umkleiden und Sanitär für die Badegäste der Vergangenheit angehören. „Aber wir werden durch den Umbau des bestehenden Campingplatzgebäudes einhergehend mit einem Neubau als ein Gesamtobjekt ein neues touristisches Angebot schaffen. Und letztendlich schließt sich mit dem Ende des Freizeitgebäudes auch ein finanziell und politisch belastendes Kapitel für die Stadt Lichtenberg.“ Ein Lob richtet der Bürgermeister an die Verwaltung für die hervorragende Arbeit rund um das Freizeitzentrum, nicht nur in den zurückliegenden Monaten, sondern Jahre. Der zuständige Polier des Unternehmens Ruppert spricht nicht von einem Abriss, sondern einen selektiven Rückbau, bei dem alles sortenrein getrennt wird, von Holz über Plastik bis hin zu Glas und Metall. Verschiedene Container stehen deshalb ums Freizeitzentrum. Auf dem mit Geländer gesicherten Flachdach sind Mitarbeiter mit dem Abschaufeln des Kieses beschäftigt. „Dann

erfolgt der Rückbau der Dachpappe“, sagt der Polier. „Den Rückbau und auch die Sortierung übernimmt dann aber der Bagger.“ Auch die großen Fenster werden ausgebaut und sortiert: Dichtungsgummi, Glas und Aluminium. „Als Restmüll zählen beispielsweise Turnmatten, Sitzkissen und Plastikstühle.“

Beim Rückbau von asbestbe-

lasteten Materialien arbeiten die Mitarbeiter unter Vollschutz, da die Fasern Lungenkrebs erzeugen können. Das schadstoffbelastete Material wird dann fachgerecht in speziellen Behältern auf einer Deponie entsorgt. Frühestens Ende Juli wird mit der Rückbau der Gebäudehülle begonnen.

Für den Abriss und auch die Pla-

nung zur Nachnutzung des Areals erhält die Stadt eine 90-prozentige Förderung über die Förderoffensive Nordostbayern. „Geplant ist die Renaturierung des Geländes“, sagt von Waldenfels und erinnert an die Vorstellung der Pläne von Architekten Christoph Faltenbacher in der jüngsten Stadtratssitzung. Demnach soll auf dem Areal eine

Parklandschaft entstehen. Die entstehenden Hangkanten könnten als Sitzstufen genutzt werden und die jetzige große Wiese vor der Turnhalle eine Multifunktionsnutzung erhalten, beispielsweise als Picknickwiese. Es soll einen Weg am See entlang, aber auch einen Rundweg bis zum Campingplatz geben. Und beim bestehenden Bachlauf könnte man eine Flachwasserzone mit natürlichen Materialien von Holz und Stein angelegt werden. Im Herbst wird zudem der Frankenwaldsee abgelassen, da auch die Palisaden im Uferbereich asbestbelastet sind und entfernt werden müssen. Schon bald wird somit das Freizeitzentrum am Lichtenberger Frankenwaldsee der Vergangenheit angehören und damit auch eine Geschichte rund um Gastronomie, Feste, Bade- und Sportbetrieb. Alles begann mit der Eröffnung 1976 und endete bereits im Februar dieses Jahres mit dem Beschluss des Stadtrates zum Abriss des riesigen Gebäudekomplexes, der schon lange leer stand.





Nils Färber und Holger Welte (von links) werkelten beim Arbeitseinsatz zur Fundamenterstellung mit.

Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) Bad Steben-Lichtenberg

Verein baut Fahrzeughalle für Einsatzfahrzeuge

Lichtenberg – Der Bootstrailer, der kleine Materialanhänger und der große Anhänger für den Katastrophenschutz der Ortsgruppe der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) Bad Steben-Lichtenberg sind aktuell „verstreut“ untergestellt. „Das sind keine idealen Voraussetzungen für unsere Einsatzkräfte in einem Ernstfall“, weiß DLRG-ler Jens Färber. Diese Situation soll sich heuer ändern. „Die konkreten Planungen für den Bau einer Fahrzeughalle laufen seit Bekanntwerden vom Abriss des Freizeitentrums“, sagt Jens Färber. Gemeinsam mit Holger Welte und Sebastian Brandler bildet er das Projektteam „Fahrzeughalle“, das schon einige Arbeitsansätze hinter sich hat. „Im vergangenen Jahr haben wir den Erdaushub getätigt und Frostschutz eingebracht und dies glücklicherweise mit Maschinerie und Fahrzeugen, die Holger Welte organisierte.“ Das Grundstück für den Garagenneubau befindet sich in der Flurstraße und ist seit gut 15 Jahren im Besitz der DLRG-Ortsgruppe. Gleich auf dem Nachbargrundstück stehen die zwei Einsatzfahrzeuge in einer Scheune der Familie Langheinrich, so dass nach Fertigstellung der Garage alles nah beieinander untergebracht ist. Vorsitzender Felix Brandt betont, dass das Bauprojekt ohne Aufnahme eines Kredits gestemmt wird. „Wir bezahlen die Kosten aus der Vereinskasse, erledigen viel in Eigenleistung und haben bereits Sachspenden oder auch für den Einkaufspreis Materialien von Firmen erhalten“, sagt Brandt. Die Ortsgruppe hoffe auf weitere Spenden, da keine Zuschüsse zu erwarten sind. „Durch die Corona-Pandemie sind unsere Einnahmen aus den Schwimm- und Erste Hilfskursen sowie Veranstaltungsabsicherungen/ Sanitätsdiensten komplett weggebrochen“, sagt er und nennt als momentan einzige Einnahmequellen die Mitgliedsbeiträge. Auf der anderen Seite sind die Ausgaben in Zeiten von Corona gestiegen wie beispielsweise die notwendige Schutzausrüstung für die Wachdienste. „Es heißt gut wirtschaften und vor allem auf Spenden hoffen“, fügt der Vorsitzende an und dankt den engagierten Mitgliedern, die bei den Arbeitseinsätzen mit anpackten. Die Halle entsteht mit 5,70 Meter Breite und neun Meter Länge, wird in Segmentbauweise erstellt und mit Blech verkleidet. „Wir haben dann zwei Stellplätze und noch Platz für einen Anhänger“, be-

richtet Jens Färber und auch, dass die Garage baurechtlich genehmigungsfrei ist. „Die Baukosten werden sich mit Fremdleistungen zwischen 45.000 und 50.000 Euro belaufen“, so Jens Färber, auch Kassier der Ortsgruppe. In einem Arbeitseinsatz setzten einige Mitglieder das Streifenfundament. Als Nächstes gilt, es den Frostschutz auf Bodenniveau anzupassen, um dann den späteren Innenbereich der Halle pflastern zu können. „Das wird auf jeden Fall ein großer Arbeitseinsatz“, betont Färber. Bis zum Wintereinbruch ist der Einzug geplant. „Ein weiterer Arbeitseinsatz an einem Wochenende wird das Aufstellen der Garage sein, die in Einzelteilen geliefert und im Fundament verankert wird.“ So steht noch einiges an Arbeit bevor, von der vieles mit Eigenleistungen bei Arbeitseinsätzen erledigt werden soll.

Spendenkonto

DLRG-Ortsgruppe Bad Steben-Lichtenberg, Sparkasse Hochfranken, IBAN: DE48 7805 0000 0430 6104 69, BIC: BYLADEM1HOF, Spendenquittungen können ausgestellt werden.

Theaterkarten

Die Theatergruppe Lichtenberg hat sich auf Grund der Corona-Pandemie entschlossen, das Stück „Frühlingserwachen“ erst im nächsten Jahr, 2021 aufzuführen. Die neuen Termine werden auf Ende dieses Jahres bekannt gegeben.

Bitte bringen Sie bis **spätestens 30.06.2020** die bereits bezahlten Karten, **für die Veranstaltungen in Lichtenberg**, ins Rathaus (**Kasse, Zimmer 2**) zurück, da diese für nächstes Jahr ihre Gültigkeit verlieren. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Die Theatergruppe Lichtenberg freut sich aber auch im nächsten Jahr auf Ihren Besuch.

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Lichtenberg

Die Jagdgenossenschaft Lichtenberg lädt ein zur alljährlichen Jahreshauptversammlung am **Montag, 29. Juni 2020**, um 20:00 Uhr in die Turnhalle des TSV Lichtenberg am Waldenfelsplatz in Lichtenberg. Wir bitten die bestehenden Hygienevorschriften zu beachten.

Reinhard Wehrmann
Jagdvorsteher

Ärztliche Versorgung in Lichtenberg

Praxis

Dr. med. Franziska Häußinger, Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg
Tel. 09288 / 63 33

Sprechzeiten:

Lichtenberg

Mo: 08.30 Uhr – 13.00 Uhr
Mo: 17.00 Uhr – 19.30 Uhr
Di + Mi + Fr: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr
Do: 16.00 Uhr – 18.30 Uhr

Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau Tel. 09293 / 93 26 33
Do: 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

Bad Steben

Alexander von Humboldt-Klinik
Dr.-Gebhardt-Steuer-Str. 24
95138 Bad Steben Tel. 09288 / 92 06 59
Mo: 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Berg

Rothleitener Weg 6, 95180 Berg Tel. 09293 / 93 31 97-0
Mo: 08.30 Uhr – 13.00 Uhr
Di + Mi + Fr: 08.30 Uhr – 12.00 Uhr
Di: 16.30 Uhr – 19.00 Uhr
Do: 16.30 Uhr – 19.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100

Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2

Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



Rosen für die Marlesreuther Konfirmanden

Marlesreuth - Der Gartenbauverein Marlesreuth überreichte am letzten Freitag den Marlesreuther Konfirmanden anlässlich der anstehenden Konfirmation einen Rosenstock in der

Freizeitanlage. Die eigentliche Konfirmation, die Erneuerung des Taufversprechens, wird in diesem Jahr voraussichtlich erst im Oktober stattfinden können. Auf dem Bild: vorne v. l. Tim

Hohenberger, 1. Vorsitzende Beate Hohberger, Jannick Patzel, Michael Schloth, Tim Hägel, Simon Mergner, Paula Gemeindhardt, Jakob Jänsch, Hanna Lubrich.



Reha-Sport

Schwarzenbach a.Wald - Reha-Sport in der Turnhalle findet erst wieder statt, wenn auch das Hallenbad in Schwarzenbach a.Wald wieder geöffnet hat. Zu gegebener Zeit werden wird über den Beginn im WIR im Frankenwald und in der Frankenpost informiert.

Krebsberatung vor Ort wieder möglich

Hof - Die Psychosoziale Krebsberatungsstelle Hof der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V. hat wieder ihre Räume am Klostertor 2 geöffnet. Nach vorheriger Anmeldung unter 09281/540090 oder per E-Mail an: kbs-hof@bayerische-krebsgesellschaft.de sowie unter strikter Einhaltung der Sicherheitsvorkehrungen und Hygienevorschriften können sich Erkrankte und Angehörige wieder vor Ort beraten lassen. Die Beratungsstelle ist mittwochs und donnerstags von 9 bis 11 Uhr telefonisch erreichbar. Zusätzlich können Termine während der Außensprechstunde in Marktredwitz jeden Freitag von 8 bis 16.30 Uhr vereinbart werden.



Landmetzgerei Diezel

Fleisch- und Wurstwaren aus dem Frankenwald

Wir suchen ab sofort (m/w/d):

Fleischer/in

Fleischer Fachverkäufer/innen

Quereinsteiger/innen

Auszubildende

zum Fleischer/Fachverkäufer

Sie arbeiten gerne in einem modernen Fachgeschäft bei leistungsgerechter Vergütung und in angenehmer Arbeitsatmosphäre? Sie sind motiviert, belastbar, pünktlich und sorgfältig im Umgang mit Lebensmitteln?



Rufen Sie uns einfach an, Tel. 09288/924539 oder senden Sie Ihre Bewerbung an Landmetzgerei Diezel, Siemesweg 5a/Carlsgrün, 95138 Bad Steben, gerne auch per Mail an info@landmetzgerei-diezel.de



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald

Das Autohaus Räthel versteht sich seit mehr als 60 Jahren als Familienbetrieb. Tradition, Fortschritt und Zuverlässigkeit kennzeichnen unser Unternehmen. Jeder Kunde steht mit seinen Bedürfnissen und Wünschen im Mittelpunkt unserer Bemühungen.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams an dem Standort in Naila noch eine(n)

Serviceassistent(-in)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt (m/w/d).

Das sind Ihre Aufgaben:

- Sie sind kommunikativer Mittelpunkt des Autohauses und erster Ansprechpartner für unsere Kunden
- herausragende Dienstleistungsqualität und Kundenzufriedenheit sind die Leitlinien für Ihre tägliche Arbeit
- Sie geben unserem Autohaus „Stimme und Gesicht“
- Sie unterstützen unser Serviceteam in organisatorischen und kaufmännischen Aufgaben

Das bringen Sie mit:

- Sie haben eine kaufmännische Ausbildung
- Sie sind gern im täglichen Kontakt mit vielen unterschiedlichen Menschen
- Sie haben ein sympathisches Auftreten, ausgeprägte Lernbereitschaft und kommunikative Kompetenzen
- Sie haben Freude daran, gemeinsam mit Ihren Kolleginnen und Kollegen zum Erfolg des Autohauses beizutragen

Wir bieten Ihnen:

- eine abwechslungsreiche Aufgabe
- einen modernen und sicheren Arbeitsplatz
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Qualifizierungsmaßnahmen
- ein sympathisches Team

Sie arbeiten gern in einem dynamischen, mittelständischen Unternehmen und möchten einen vielfältigen, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich mit Perspektiven betreuen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.



... da fühl ich mich wohl!





Autohaus Räthel GmbH
Kronacher Straße 83-85 · 95119 Naila
Telefon (0 92 82) 96 00-0 · www.autohaus-raethel.de

Kräuter, restaurierte Möbel und mehr in Lerchenhaag

Jasmin Wolfs Trödeladen im kleinen Paradies



Berg – Noch besteht der Trödeladen von Jasmin Wolf nur in konkreten Gedanken, aber die ersten Schritte zur Verwirklichung sind getan: die Garage ausgeräumt und einladend sonnen-gelb-orange gestrichen. „Im Juni möchte ich eröffnen und einladen vorbeizuschauen, nicht nur beim feinen Trödel, sondern auch in meinem naturbelassenen Garten, einem kleinen verwunschenen Paradies“, erzählt Jasmin Wolf, die auch „Kräuterhexe vom Kaffeeloch“ genannt wird und lächelnd erklärt, dass wohl die wenigsten sie unter ihrem richtigen Namen kennen dürften. „Für die Menschen in der Umgebung ist hier schon immer das Kaffeeloch, die wenigsten wissen die postalische Anschrift: Lerchenhaag, zur Gemeinde Berg, Ortsteil Bug, gehörend“, erzählt die zweifache Mutter und erinnert an das von ihren Großeltern früher betriebene Café und den daraus resultierenden Namen.

der aufhübschen, denn nicht alles Alte muss gleich auf den Müll.“ Jasmin Wolf zeigt auf die alten Schmiedeeisernen Garderoben, umfunktioniert zu Kletterhilfen für die duftenden Rosen an der Hauswand.

Jasmin Wolf, die einige Jahre in der Altenpflege tätig war und diesen Beruf aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste, gehört mit zu den Leidtragenden der Corona-Pandemie. „Im Januar begann ich einen neuen Job und gehörte mit zu den ersten, die entlassen wurden.“ Nun will ihre Hobbys, Natur und Trödel, zum Beruf machen. „Vielleicht ist die Krise meine Chance“, schwingt Optimismus in der Stimme, während der schwarze dreijährige Mischling „Porthos“ schwanzwedelnd durch den Garten streift und neugierig hier und da seine Nase hinein reckt.

„2017 haben wir eine Ferienwohnung ausgebaut, doch Urlauber werden heuer wohl nicht kommen“, sagt Wolf, die nach zwölf Jahren wieder in ihre Heimat, den Berger Winkel, zurückgekehrt ist. „In Zeiten der Ausgangsbeschränkungen haben wir hier wie auf einer einsamen Insel gelebt, wir sind nicht raus und Leute kamen nicht vorbei“, erzählt sie und meint mit „wir“ ihre Eltern Ingeborg und Manfred Wolf, die gleich nebenan auch einen Garten „voller Getier und grüner Wildnis“ besitzen. „Ein weiteres Gewächshaus ist gebaut worden, denn das Gemüse wird wohl im Preis steigen.“

Kaffee soll es auch jetzt wiedergeben, aber nicht in einem Café, sondern als eine Tasse Kaffee in der Hand beim Stöbern, Bummeln und Kaufen im kleinen, aber feinen Dauertrödelmarkt, den sich die Inhaberin als Treffpunkt für Interessierte an Schönerm und der Natur wünscht. „Ich bin handwerklich geschickt und werde alte, ausrangierte Möbelstücke wie-

Aber dafür ist man hier an der richtigen Stelle, denn die Tipps und Ratschläge gibt es gratis dazu wie etwa zum in großer Menge wachsenden Beinwell, einer alten Heilpflanze gegen Muskel- und Gelenkschmerzen. Beim Bummel durch den Garten Nummer 2 zeigt sich schnell die Liebe von Ingeborg Wolf für Pfingstrosen, die in reicher Zahl und verschiedenen Farben- und Blütenformen duften. Wieder zurück auf dem kleinen Areal vor dem entstehenden Laden steht eine Kiste voller leerer Schneckenhäuser. „Die können Kinder bemalen oder einfach mit ihnen spielen, mitnehmen.“ Jeder, der den Garten betritt, erlebt ein kleines Wunder, einen Ausflug in Natur und Trödel harmonisch vereint und erdend.

Jesus ist mein Licht!

Danke für alle Anteilnahme und Verbundenheit beim Heimgang meiner Frau und unserer Mutter

Anni Gebelein
* 03.04.1933 † 26.05.2020

**Edmund Gebelein
mit Familie**

Goldammerweg 1, Naila

*Welche Schwelle du auch immer betrittst,
es möge jemand da sein, der dich willkommen heißt. (Irisches Segenswort)*

Nach fast 48 Jahren geht unser gemeinsamer Weg zu Ende.
Danke für alle schönen Erinnerungen und Deine Liebe.

Charles Woeber „Charly“
* 21. 4. 1946 † 10. 6. 2020

In stiller Trauer:

Traudl Woeber, Ehefrau
Eric Woeber, Sohn, mit Christelle, Chloe und Julie
Heinz Weigert, Schwager mit Ehefrau
Rainer Weigert, Neffe mit Familie
seine Geschwister:
Roger, Robert, Margerite, Marie-France, Mario, Liliane,
Christian und Pascal mit Familien
sowie alle Angehörigen und seine Freunde

Naila, Karl-Otto-Zander-Straße 8, Selbitz, Sarrebourg, Dieuze

Die Urnentrauerfeier findet zu einem späteren Zeitpunkt im Familien- und Freundeskreis statt.





Besichtigung Frankenwälder Streuobsthof

Termin: **Freitag, 3. Juli 2020** von 16-17.30 Uhr.

Der kleine Bioland-Hof in Löhmar, einem Ortsteil von Schwarzenbach a.Wald hat sich auf den Streuobstbau spezialisiert. Sehr gut zum Obstbau passt auch Bioland-Imkerei, in der besondere Sortenhonige aus dem Frankenwald geerntet werden, u.a. Linden-, Buchweizen- oder Waldblütenhonig. Natürlich darf auch ein Honigwein nicht fehlen.

Maximal 12 Teilnehmer wegen der Abstandsregel. Treffpunkt: Ortsmitte in Löhmar

Leiter: Thorsten Franz; Gebühr 3 Euro;

Anmeldungen: Christine Rittweg, Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de

MESSE-NEUHEITEN **KIRSCHNER**
Teppichböden & CV-Beläge
...bis 5 Meter Breite
• Top-MARKENQUALITÄT • SUPERGÜNSTIG
• LIEFERUNG FREI HAUS!
95152 Selbitz • ☎ 09280/311

hochwertige TEPPICHBÖDEN
50% ^{bis zu} günstiger gegenüber dem Katalogpreis
■ 4 m und 5 m Breite
■ große Auswahl
■ vielfältig & preiswert
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 8 - 16 Uhr

Hofer Verein organisiert Soforthilfe für Togo



Hof - „Flexibel und spontan reagieren, wenn ein Hilferuf kommt: Das ist dem Hofer Verein Kekeli Togo ein Anliegen“, sagt Michel Kossih Frenzel-Assih, der Vorsitzende des Vereins. Und ein Hilferuf erreichte ihn aus Klologo, dem Dorf, dem laut Vereinssatzung die mit Spenden finanzierten Projekte von Kekeli zugutekommen. Bis jetzt waren das der Bau von zwei Brunnen mit insgesamt neun Wasserstellen, eine Toilettenanlage, Mikrokredite. Derzeit wird aus Spendenmitteln der Kindergarten des Dorfes ausgebaut. Durch die Corona Krise sind in Togo die Lebensmittelpreise gestiegen, Schutzmasken sind auch nicht überall erhältlich. So wurden mit einer Kekeli-Spende Lebensmittel gekauft und verteilt, sowie Masken, die Dorf-

Frauen aus gespendetem Stoff genäht hatten. Bei der offiziellen Übergabe der Spenden (Spaghetti, Ölsardinen, Waschmittel etc.) war die große Dankbarkeit der Bevölkerung zu spüren, wie man auf der Vereins-Website sehen kann (www.association-kekeli-togo.com). „Schön, dass ihr uns nicht vergesst“, betonte der Dorfvorstand in seiner Dankesrede, „obwohl ihr selbst ja auch von der Krise betroffen seid.“

Der Verein will nun Ende Juni eine zweite Lebensmittelspende für Klologo möglich machen. Dafür bittet Kekeli um Spenden – seien es noch so geringe Beträge. „Wenn viele ihr Herz öffnen, auch in diesen für viele von uns ungewissen Zeiten, dann schaffen wir es, den Menschen in Klologo ein Stück weit über den Sommer zu helfen“, sagt Frenzel-Assih. „Sie sind auf unsere Hilfe angewiesen.“

LANDMETZGEREI **Strobel** SELBITZ-DÖRNTHAL
Ihr Spezialist für Frische und Qualität EU-Zugelassener Meisterbetrieb
Hauptgeschäft Dörnthal
Dörnthal 71, 95152 Selbitz
Tel: 09280/5383

genuss region oberfranken WIR SPRECHEN KULINARISCH
Wochen-Angebot vom 22.06. – 27.06.2020

Bauern-Kotelett vom Strohschwein, mit Fettrand	100 g	0,89 €
Frühstückswurst	100 g	1,19 €
Champignonwurst	100 g	1,29 €
Käsekrainer	100 g	1,09 €
Fränkische Rotwurst	100 g	0,99 €
Schweizer Wurstsalat	100 g	0,99 €
Kochkäse aus eigener Herstellung 150g-Becher	1 St.	1,60 €
Ab Donnerstag 25.06.: Cevapcici	100 g	1,19 €

Große Auswahl für den heimischen Grill, z.B. verschieden gewürzte Steak, Bratwurstvariationen, Spieße, gefüllte Taschen, Cuts vom Weiderind und Strohschwein, Mangalitza, Reh und Wildschwein, uvm.
Dazu noch unsere Spezialitäten in Gläsern und Dosen, ideal auch für den Wanderaufzug.
Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10,- € frei Haus im Landkreis Hof an Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp oder über facebook.
Wir vermarkten und verarbeiten nur Fleisch von Schweinen, die nachhaltig und artgerecht auf Stroh gehalten werden. Unsere Landwirte diese Woche:
Strohschweine: Fraas Harald, Dörnthal; Markstein Rainer, Gumpertsreuth; Ritter Klaus, Schweigen; Rinder: Blank Werner, Rothenbürg; Schaller Markus, Lipperts
Weitere Infos unter www.metzgerei-strobel.de, www.eventmetzger.de und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel
Bei Rückfragen: Tel: 09280/5383 E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

REUTHER'S GRILL
Schwarzenbach am Wald
Tel.: 092 89/ 3 43
knackig & frisch

**Schwarzenbach am REWE:
Samstag, 20. Juni und 4. Juli 2020**

Jeden Donnerstag in **Helmbrechts**
Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de

**Wir suchen ab sofort (m/w/d)
Verkaufsfahrer als Hähnchenbrater**
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a.Wald
Telefon 0 92 89/3 43 · Telefax 0 92 89/6916

info@reuthers-grill.de | www.reuthers-grill.de

Wir heiraten
Jenny Schober Paul Zimmermann
am 04.07.2020 um 13:00 Uhr in der evangelischen Stadtkirche in Naila

Bücherei ist wieder geöffnet

Schwarzenbach a.Wald - Die Bücherei in Schwarzenbach a.Wald hat wieder zu den gewohnten Uhrzeiten geöffnet. Die Hygienemaßnahmen sind zu beachten.

ABSOLUT KEINE SCHLEICHWERBUNG!

SCHNEIDER GRUPPE



248€
mtl. Rate*

29

Fahrzeuge
mit Top-
Ausstattung

29 sofort(!) verfügbare CUPRA Ateca warten an unseren Standorten darauf, von Ihnen entdeckt und vor allem erlebt zu werden.

*Zum Beispiel: CUPRA Ateca 2.0 TSI 221 kW (300 PS) in Nevada-Weiß als Vorführwagen mit Erstzulassung 18.03.2020: Fahrzeugpreis 40.970,00 €, einmalige Sonderzahlung 5.350,00 €, jährliche Fahrleistung 10.000km, 48 Monate Laufzeit, Sollzinssatz 2,56 %, Effektiver Jahreszins 2,56 %, Gesamtbetrag 17.254,00 €

Kraftstoffverbrauch CUPRA Ateca 2.0 TSI 221 kW (300 PS): Benzin, kombiniert: 7,4 l/100km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 168 g/km; CO₂-Effizienzklasse: D*. Fahrzeugbild zeigt Sonderausstattung.

Die Schneider Gruppe GmbH Hof An der Hohensaas 15, 95030 Hof, Telefon: 09281 / 7064 0, www.dieschneidergruppe.de

Zwei Wander-Fachmagazine informieren sich derzeit im Naturpark über das Wanderangebot Wanderlust und Wandermagazin auf Recherche

Frankenwald - „Der Fisch schwimmt, der Vogel fliegt und der Hoyer wandert“ – das ist das Motto von Thorsten Hoyer, Chefredakteur des „Wandermagazins“. Dieser Tage stattete Frankenwald-Fan Hoyer in Begleitung seiner Tochter der Urlaubsregion im Norden Bayerns zum wiederholten Male einen Besuch ab.

Für eine große Reportage in der Herbstausgabe recherchierte er per pedes die Themen „deutsch-deutsche Teilung“ und „30 Jahre Wiedervereinigung“ im Frankenwald. So begab er sich unter anderem auf innerdeutsche Spurensuche auf dem FrankenwaldSteigla „Grenzer-Weg“, traf dabei Zeitzeugen und versuchte seiner Tochter die kaum noch sichtbaren Relikte des früheren eisernen Vorhangs zu zeigen. Am Deutschen Drehkreuz des Wanderns wurde klar, dass nicht immer ein grenzenloses Wandern möglich war und auf dem Frankenweg machte er sich in prominenter Begleitung auf den Weg zu einem geschichtsträchtigen Landeplatz. Die Geschichte wird im am 10. September er-



Thorsten Hoyer vom Wandermagazin mit Wanderführer Günter Wetzel.

Foto: Frankenwald Tourismus

scheinenden Magazin zu lesen sein.

Auch Beate Wand, freie Outdoor-Journalistin unterwegs für das Magazin „Wanderlust“, verbrachte einige Tage in den bay-

erischen Pfingstferien im Frankenwald, um sich fachkundig über das Thema Geopark Schieferland zu informieren. Hier stand das FrankenwaldSteigla „12-Apostel-Weg“ auf dem

Wanderplan: Denn hier zeigen sich sehr beeindruckend die Relikte des früheren Schieferabbaus in der Region. Mit der Fränkischen Schiefertrüffelsuppe stand das Gestein quasi auch

auf dem kulinarischen (Speise-) Plan. Ein Abstecher nach Lotzharheil, der Besuch des Deutschen Schiefertafelmuseums in Ludwigsstadt sowie ein Besuch der Thüringer Warte mit grandiosem Blick auf die Burg Lauenstein rundeten das Programm ab. Die Erlebnisse von Frau Wand werden in der Herbstausgabe des Special-Interess-Magazins in einem mehrseitigen Bericht nachzulesen sein.

Beide Medien betonten bei ihrem Besuch, dass sich der Frankenwald als Deutsche Wanderregion in den letzten Jahren einen Namen gemacht hat und immer wieder vielschichtige Themen für Recherchen und lohnenswerte Berichte bereithält. So wurden bereits die nächsten Projekte diskutiert beziehungsweise konkret besprochen. Gelobt wurde zudem die hervorragende Zuarbeit vom Frankenwald Tourismus Service Center, sowohl bei der themenrelevanten Location-Auswahl und Suche nach Ansprechpartnern sowie fachkundigen Führern zum jeweiligen Thema.